

WIRTSCHAFTLICHE LAGE IM 2. QUARTAL 2021

Ergebnisse der aktuellen Konjunkturumfrage
der IHK Heilbronn-Franken

Wir fördern Wirtschaft

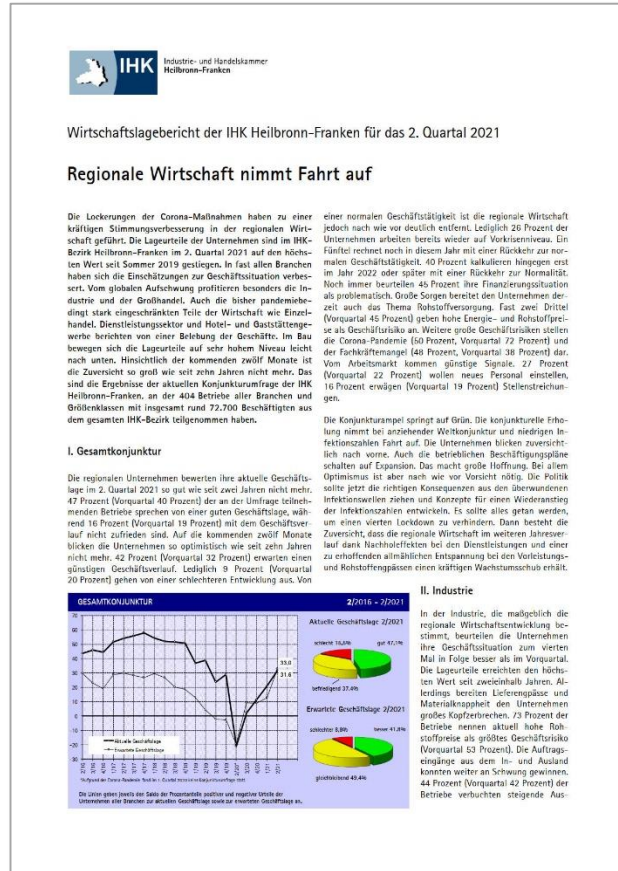


Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

THEMEN

1. Ergebnisse Gesamtkonjunktur
2. Ergebnisse in den Branchen und Kreisen
3. Fazit

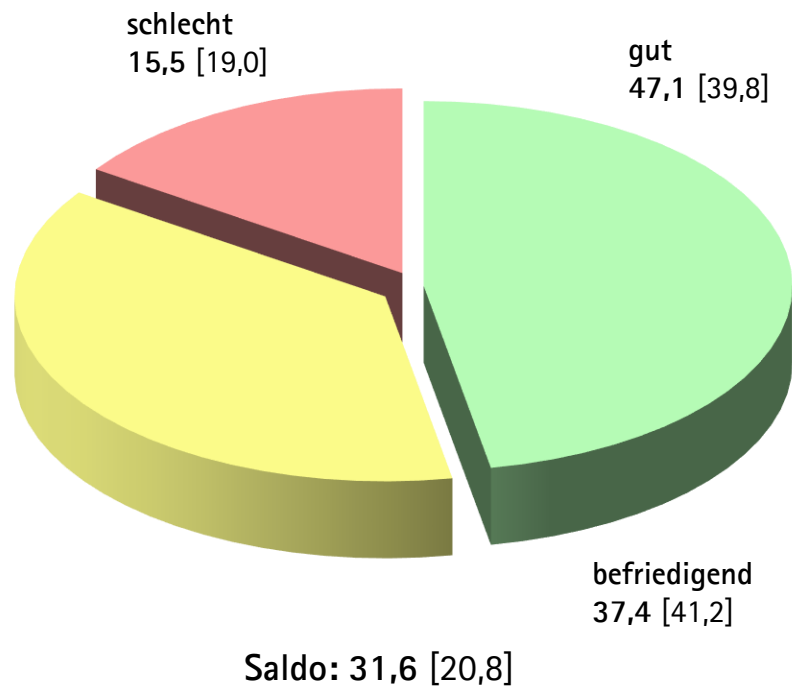
RAHMENDATEN DER UMFRAGE



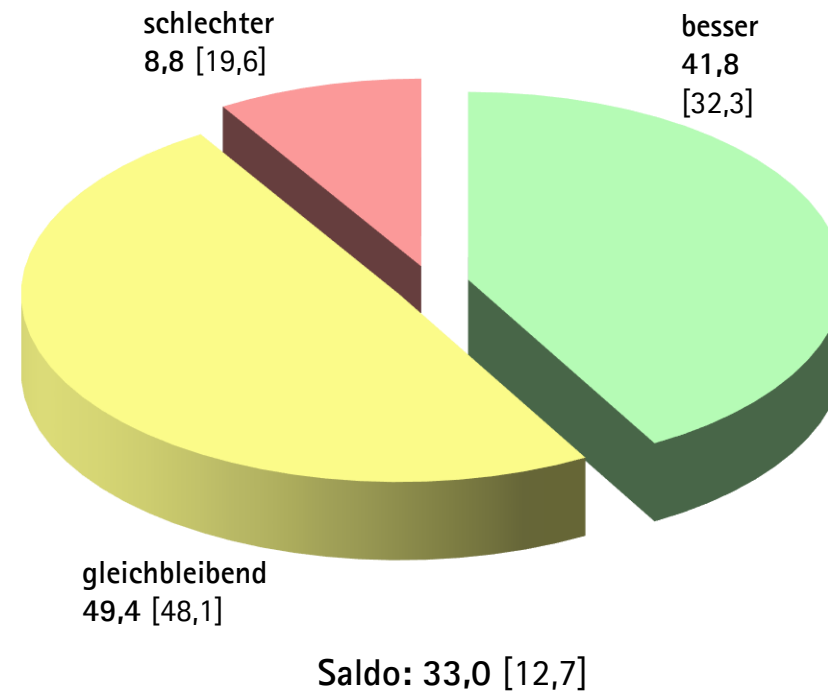
- Befragungszeitraum: 31.05. – 18.06.21
- 720 befragte Unternehmen aus Industrie, Bau, Handel, Dienstleistungen
- 404 Unternehmensantworten mit insgesamt rund 72.700 Beschäftigten
- Rücklaufquote: 56,1 %
- Ergebnisse online unter: www.heilbronn.ihk.de/konjunkturbericht

GESAMTERGEBNIS KONJUNKTURUMFRAGE 2. QUARTAL 2021 [1. QUARTAL 2021] IN PROZENT

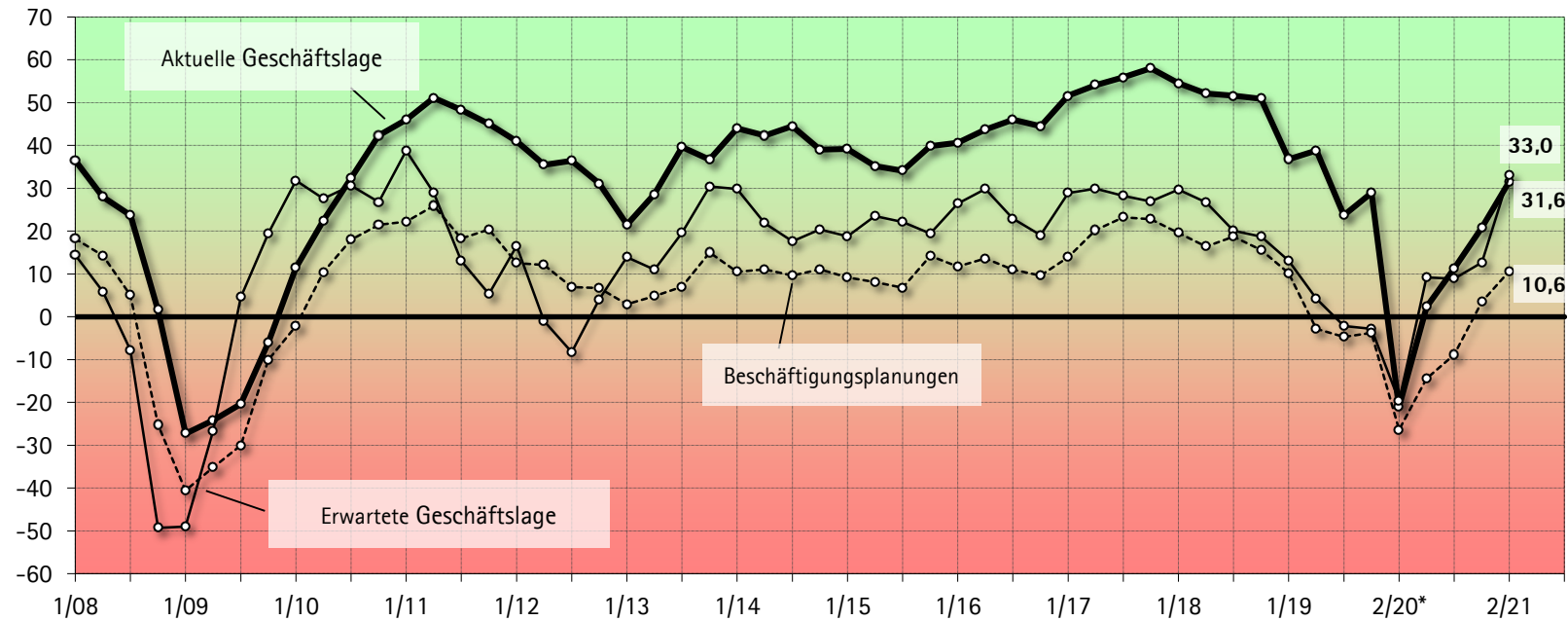
Aktuelle Geschäftslage



Erwartete Geschäftslage

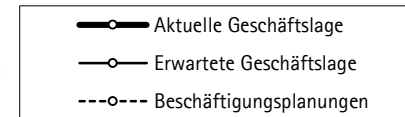


GESCHÄFTSLAGE/GESCHÄFTSERWARTUNG GESAMTKONJUNKTUR 1/2008 – 2/2021



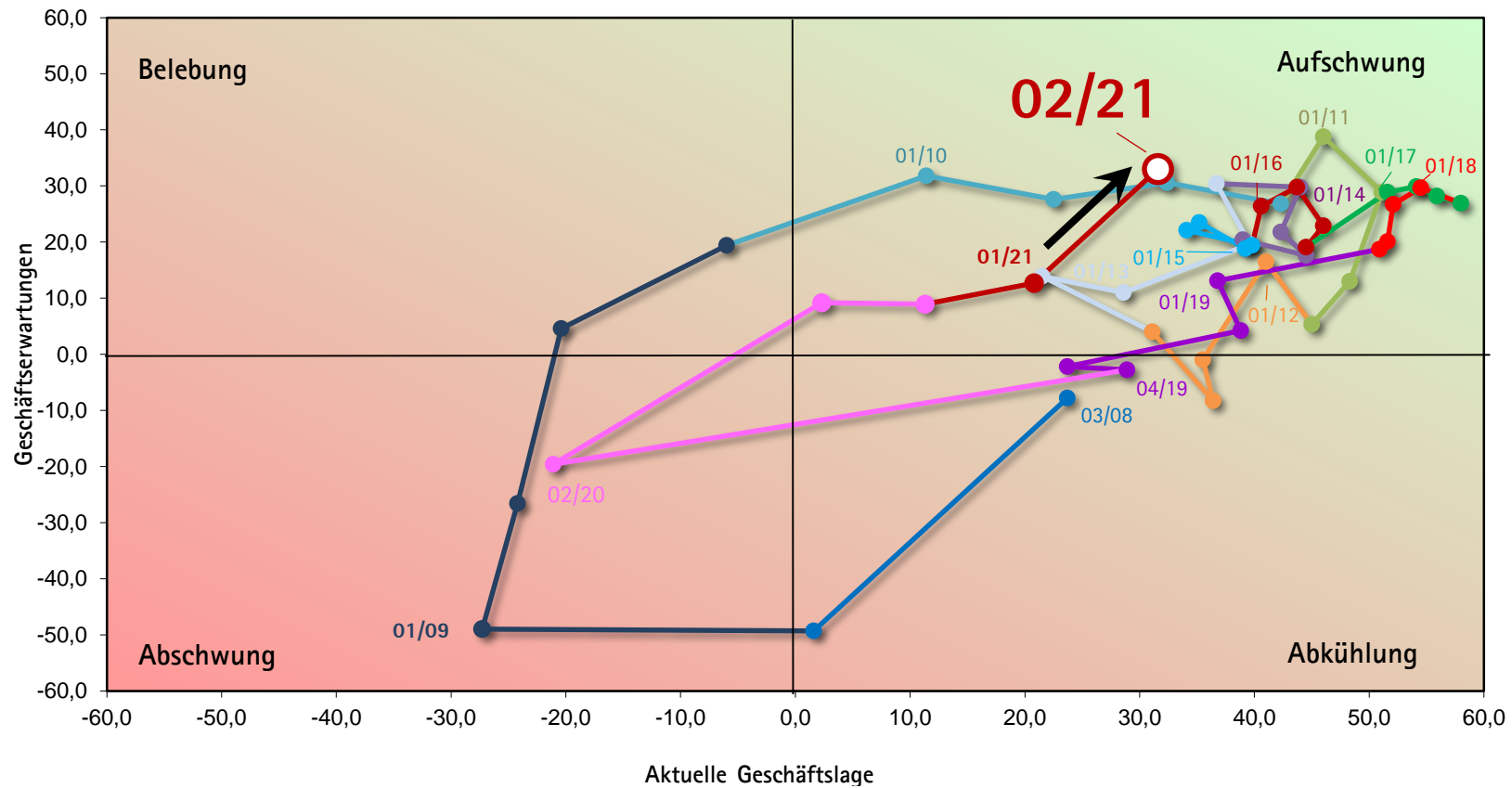
*Aufgrund der Corona-Pandemie fand im 1. Quartal 2020 keine Konjunkturumfrage statt.

Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Unternehmen aller Branchen zur aktuellen Geschäftslage sowie zur erwarteten Geschäfts- bzw. Beschäftigungslage an.

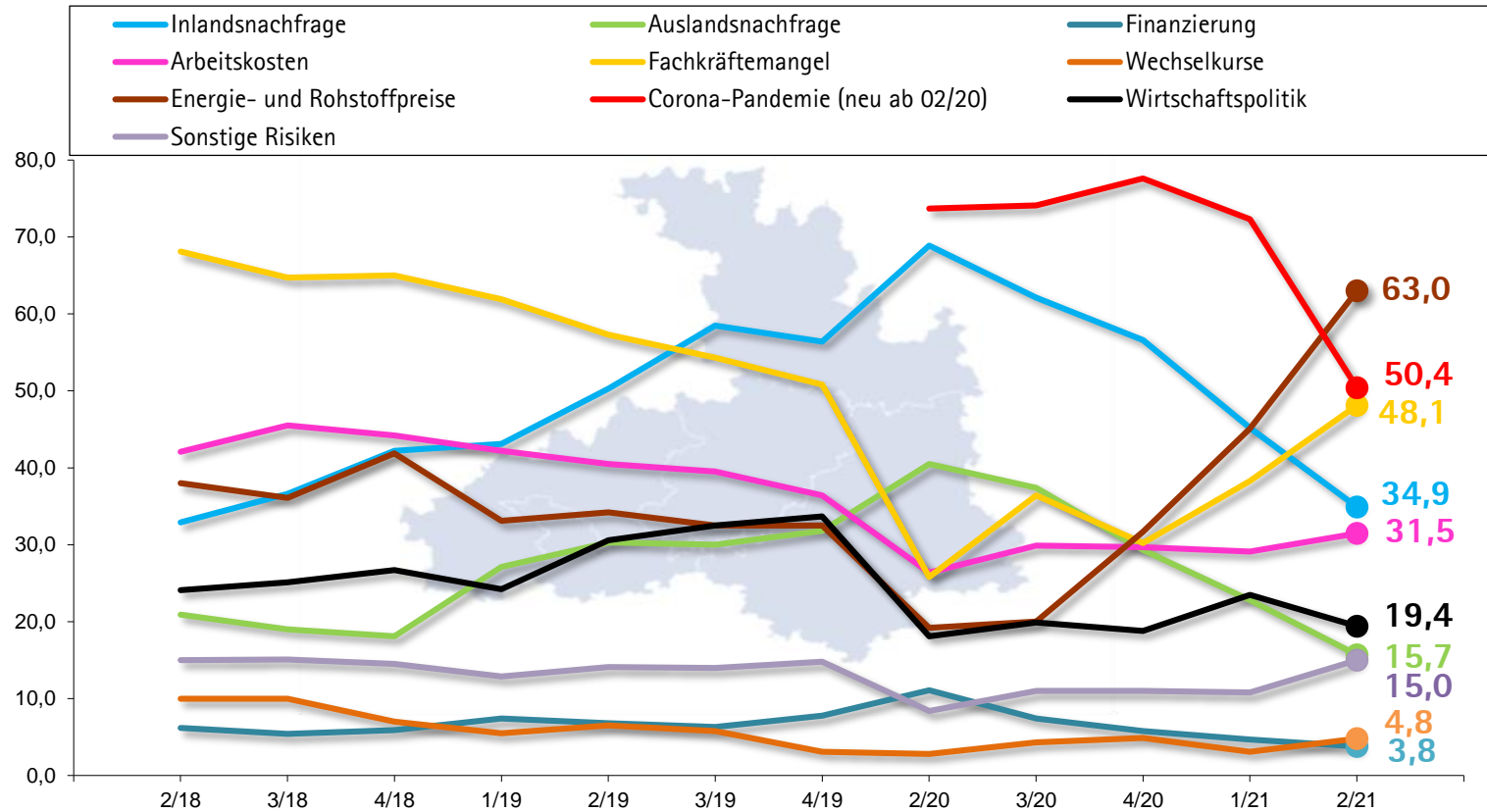


IHK-KONJUNKTURUHR

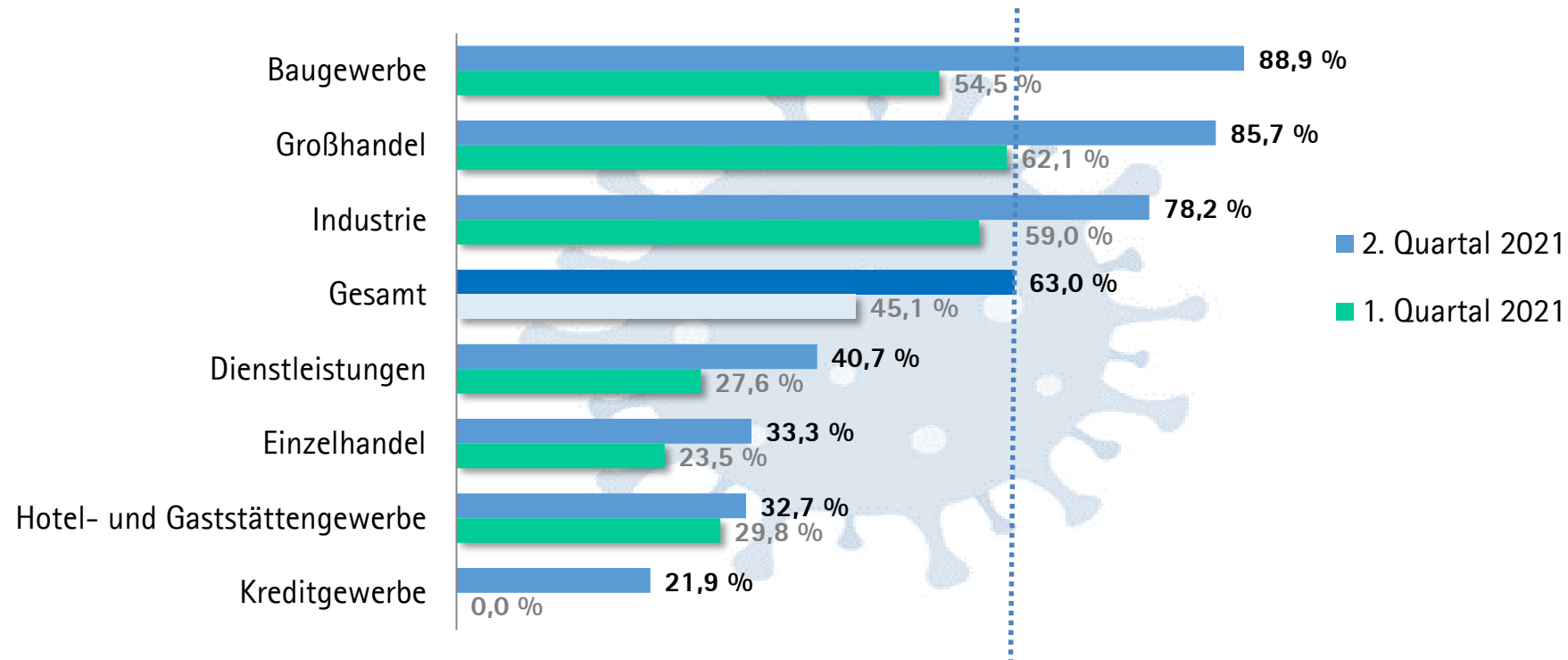
GESCHÄFTSLAGE UND -ERWARTUNGEN DER UNTERNEHMEN



GRÖSSTE RISIKEN BEI DER WIRTSCHAFTLICHEN ENTWICKLUNG IN DEN KOMMENDEN ZWÖLF MONATEN (IN %)

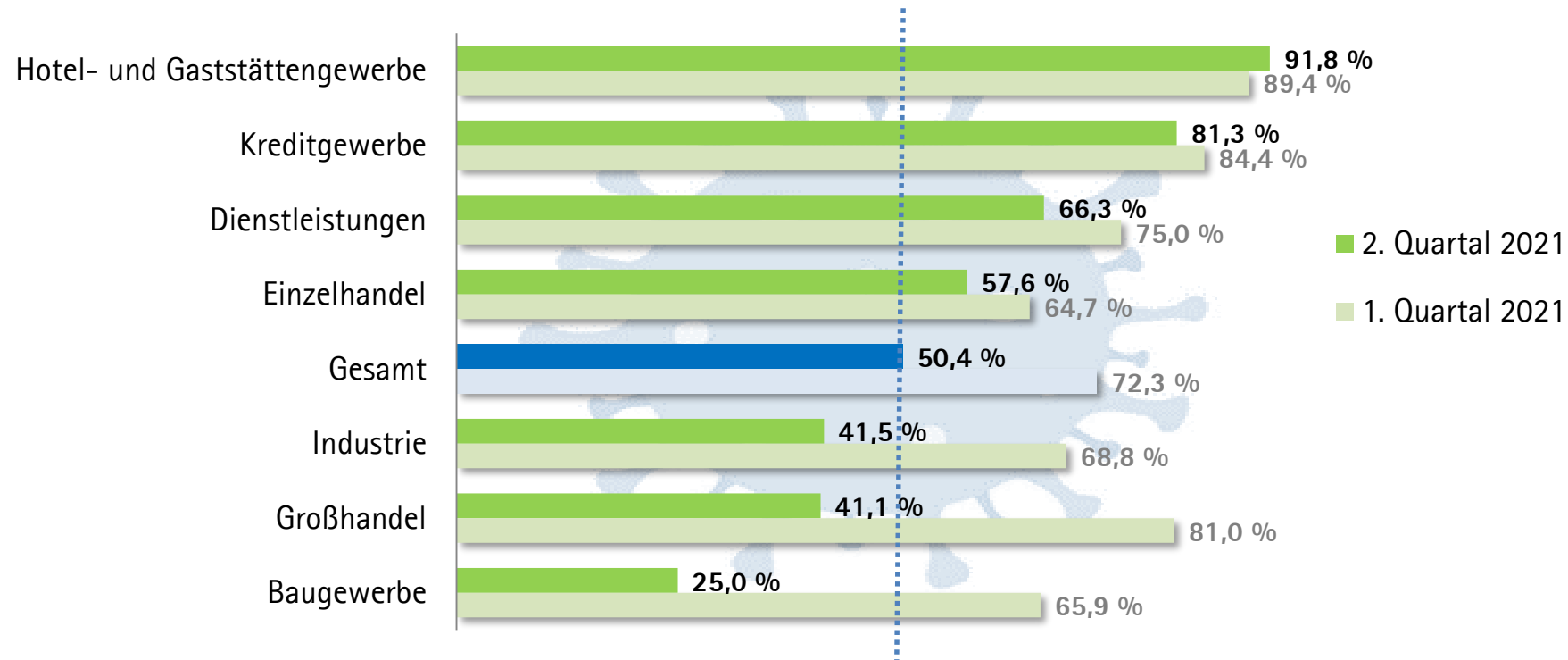


GESCHÄFTSRISIKO ENERGIE- UND ROHSTOFFPREISE NACH BRANCHEN



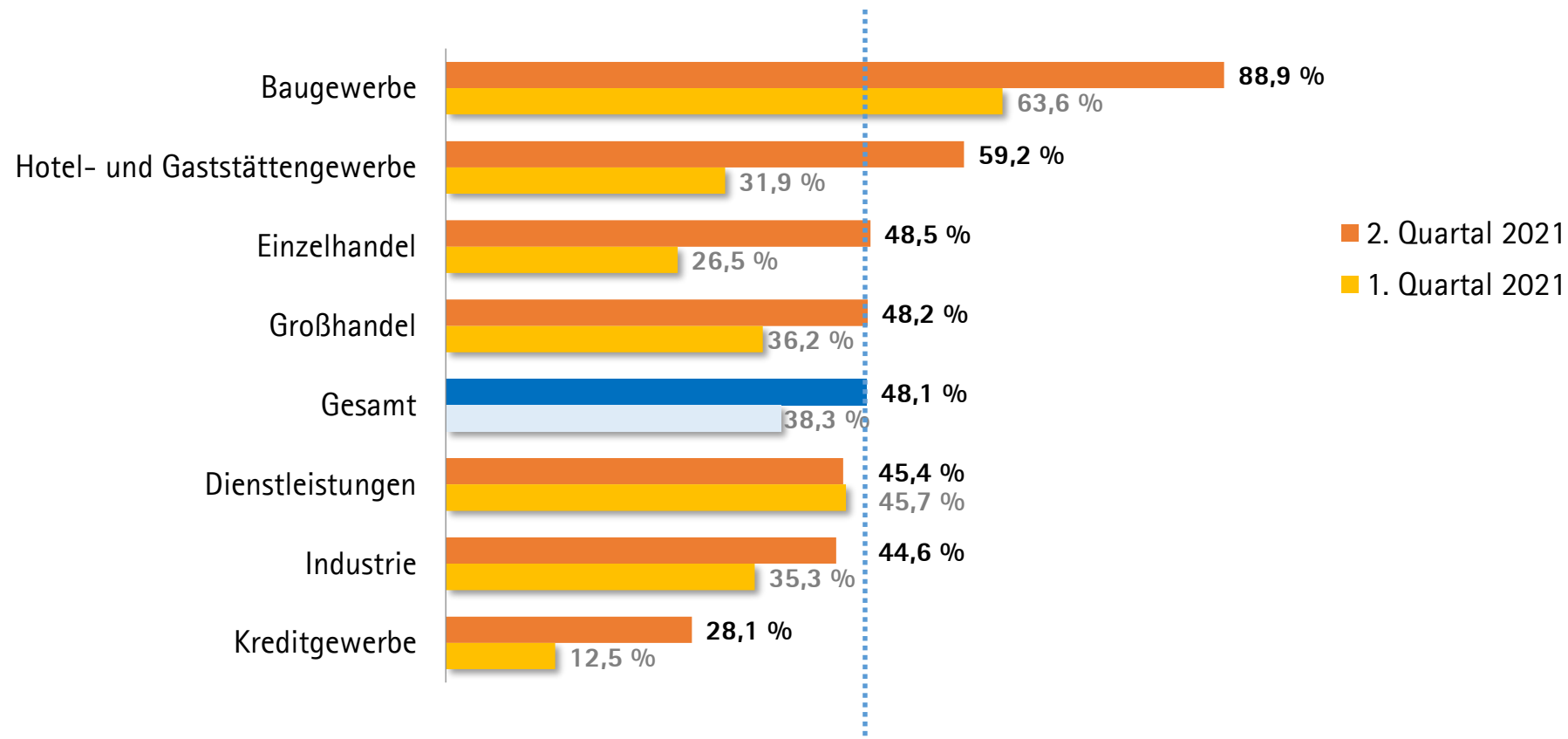
Hintergrundbild: © Olga Beliaeva - iStock

GESCHÄFTSRISIKO CORONA-PANDEMIE NACH BRANCHEN



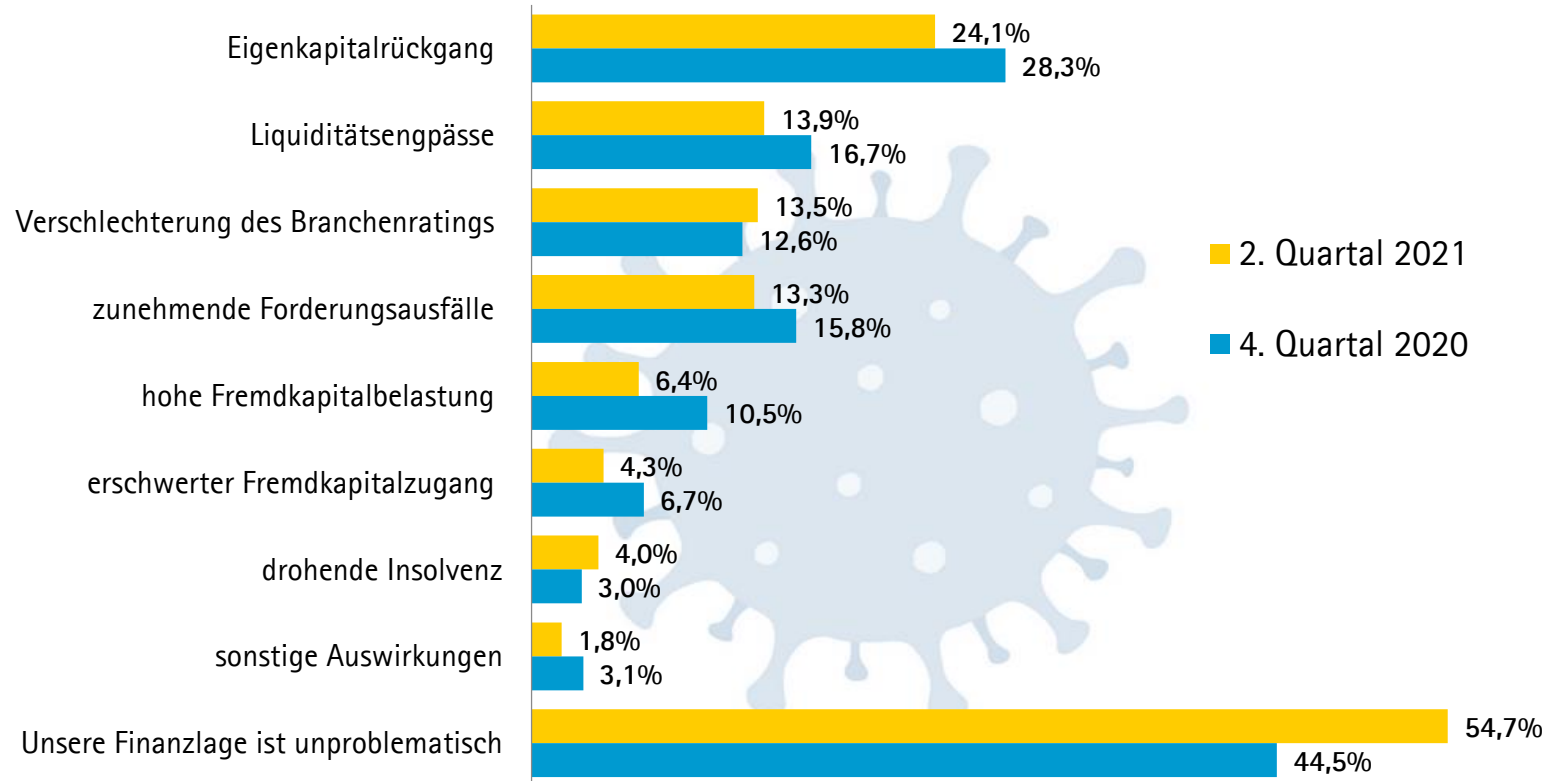
Hintergrundbild: © Olga Beliaeva - iStock

GESCHÄFTSRISIKO FACHKRÄFTEMANGEL NACH BRANCHEN



AUSWIRKUNG DER CORONA-PANDEMIE AUF DIE FINANZIERUNGSSITUATION

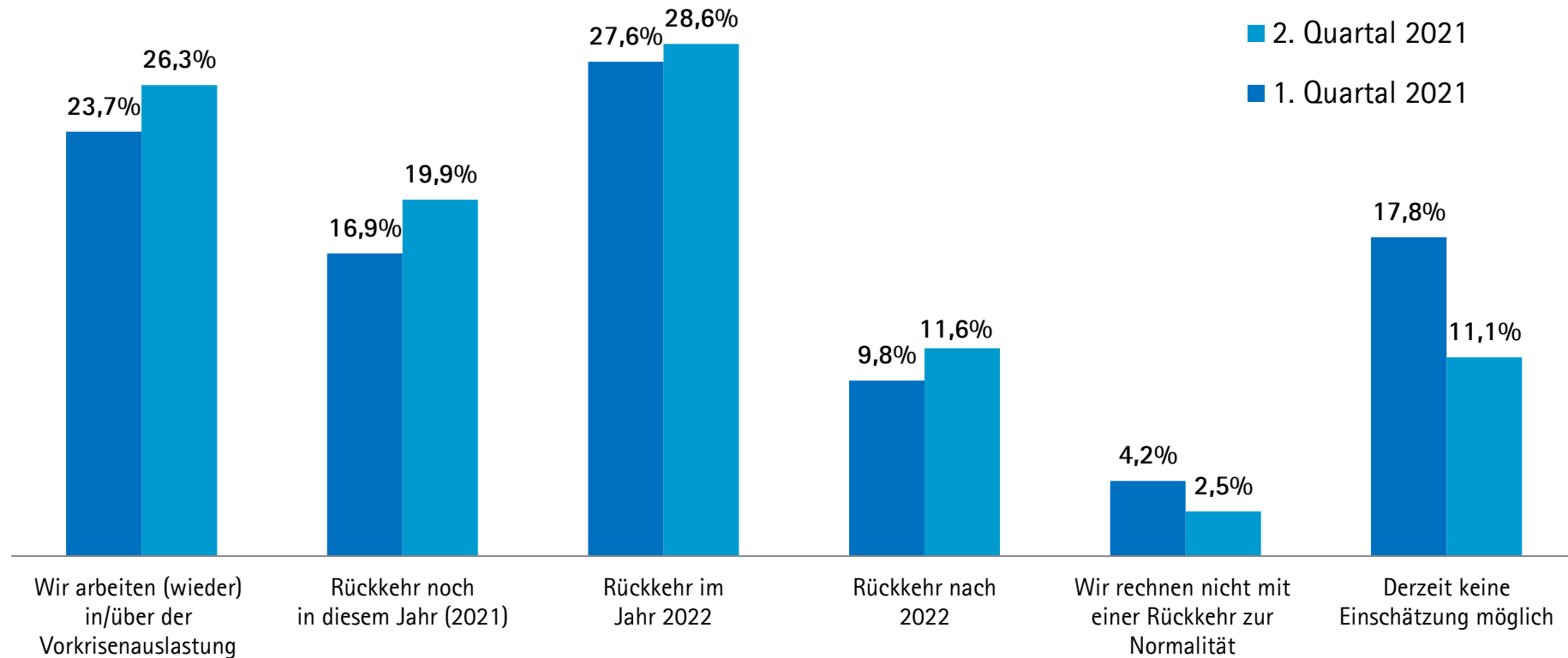
(GESAMTERGEBNIS ALLER ANTWORTENDEN UNTERNEHMEN IM IHK-BEZIRK, MEHRFACHANTWORTEN MÖGLICH)



Hintergrundbild: © Olga Beliaeva – iStock

ERWARTETE RÜCKKEHR ZUR NORMALEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

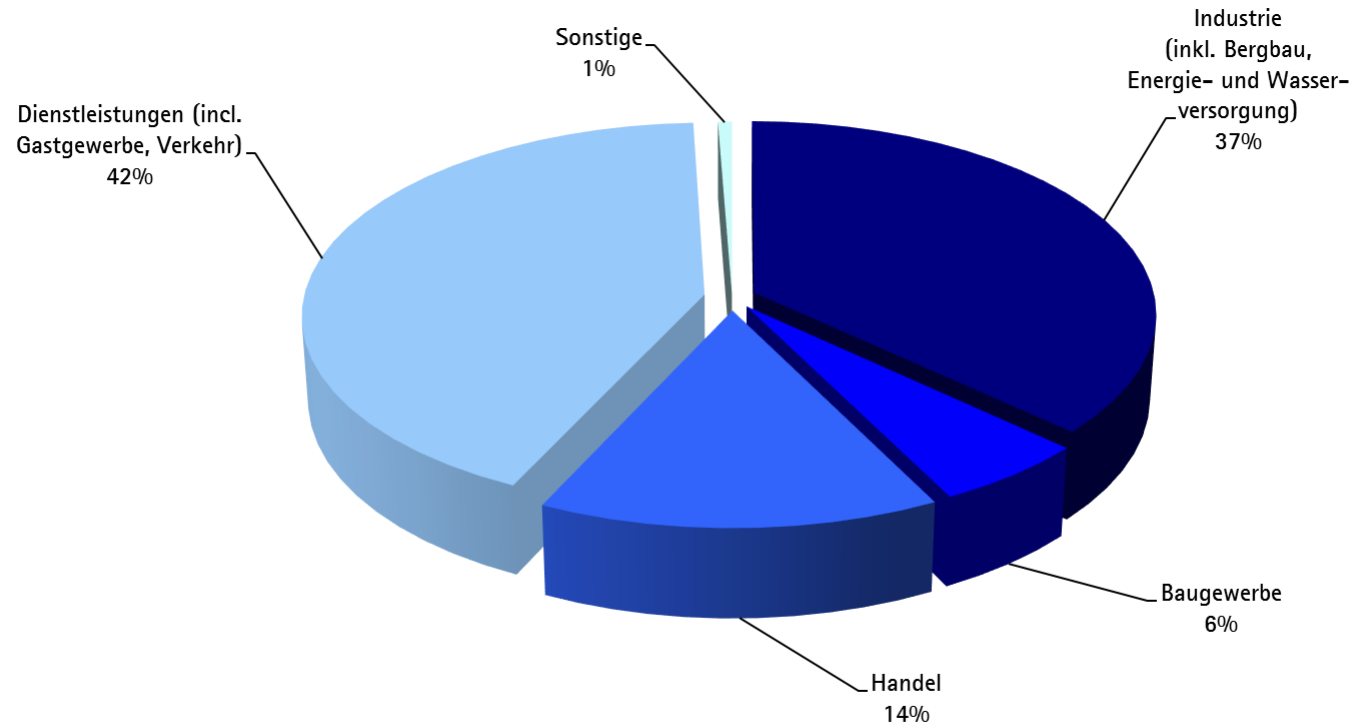
(GESAMTERGEBNIS ALLER ANTWORTENDEN UNTERNEHMEN IM IHK-BEZIRK)



THEMEN

1. Ergebnisse Gesamtkonjunktur
2. Ergebnisse in den Branchen und Kreisen
3. Fazit

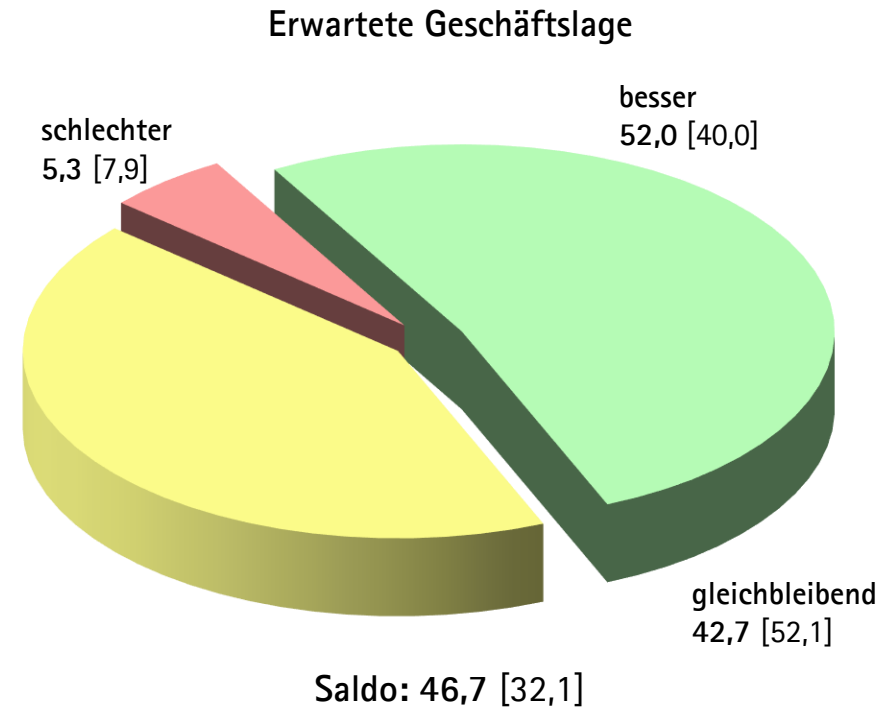
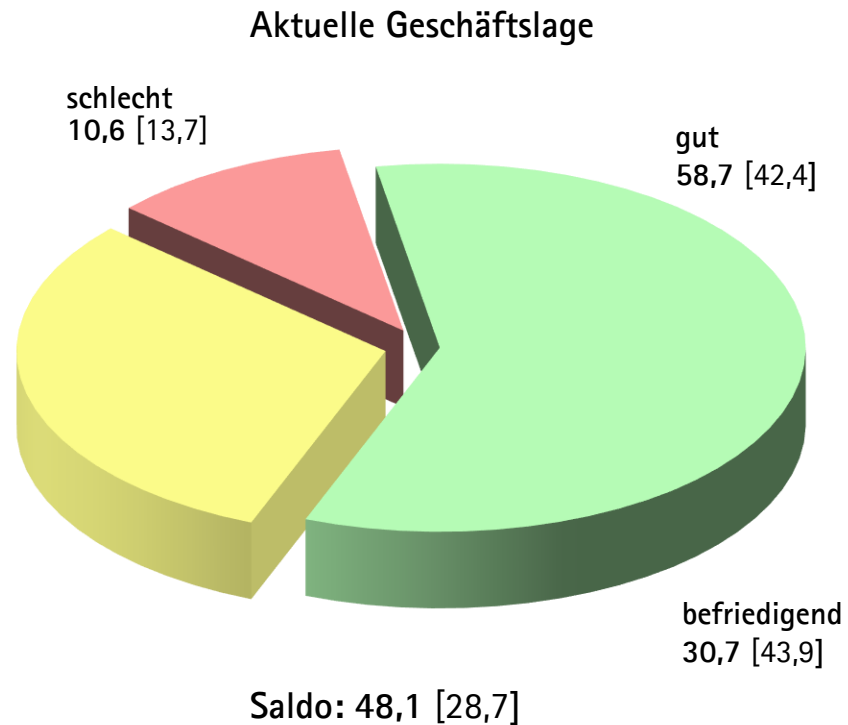
ANTEILE DER BRANCHEN IN DER REGION HEILBRONN-FRANKEN IN BEZUG AUF SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE



Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stichtag 30. Juni 2020

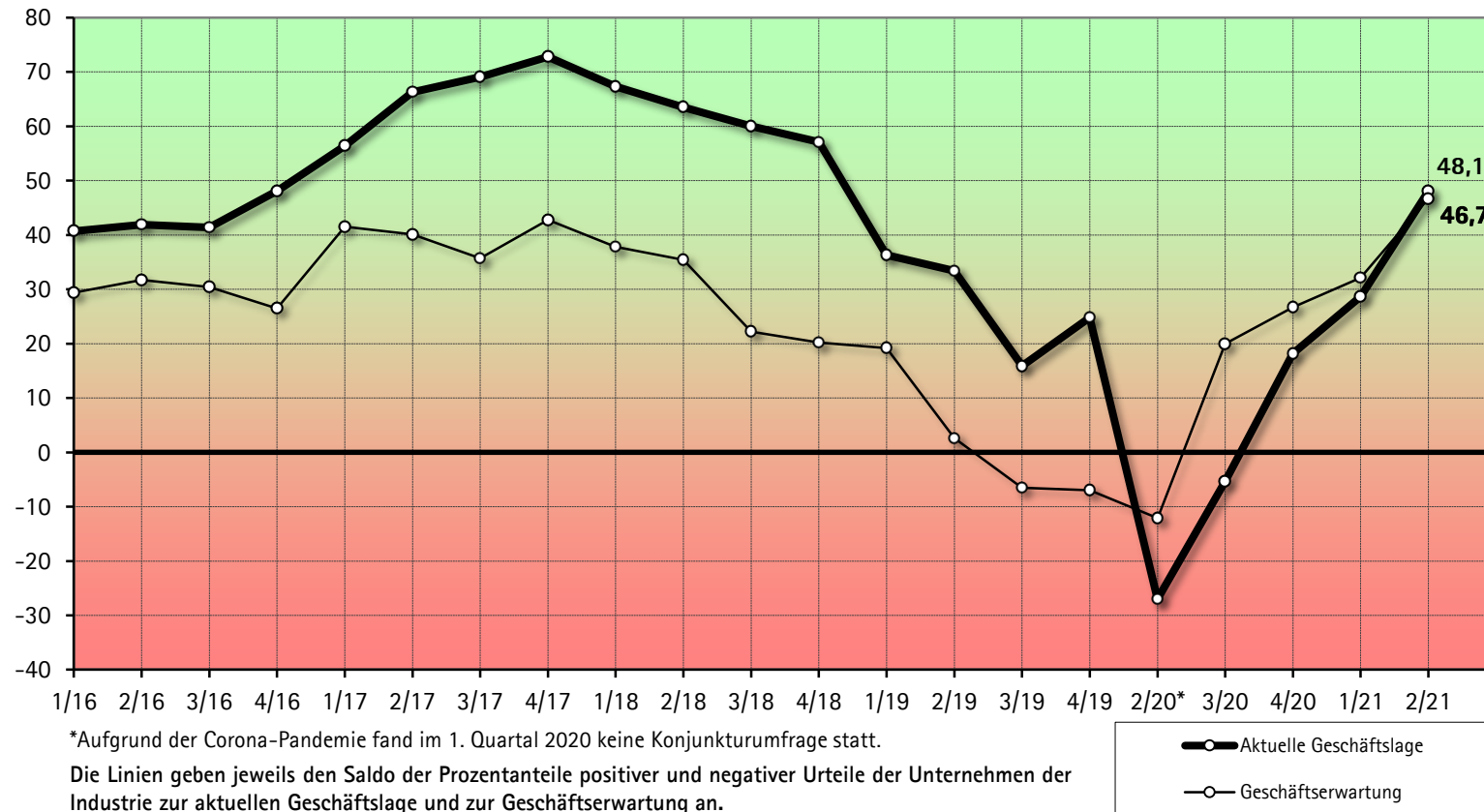
INDUSTRIE 2. QUARTAL 2021 [1. QUARTAL 2021]

IN PROZENT

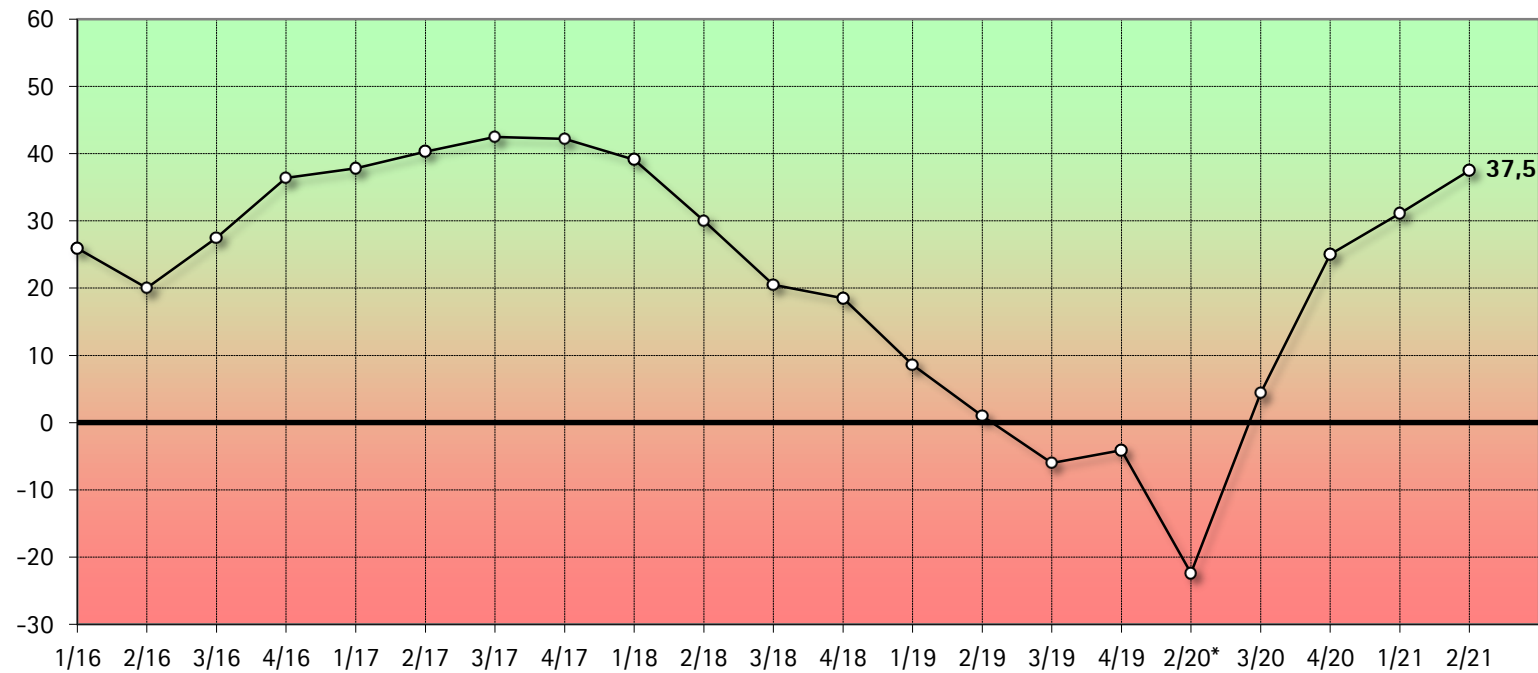


INDUSTRIE – ALLE BRANCHEN

2/2016 – 2/2021



EXPORTERWARTUNGEN DER INDUSTRIE 2/2016 – 2/2021

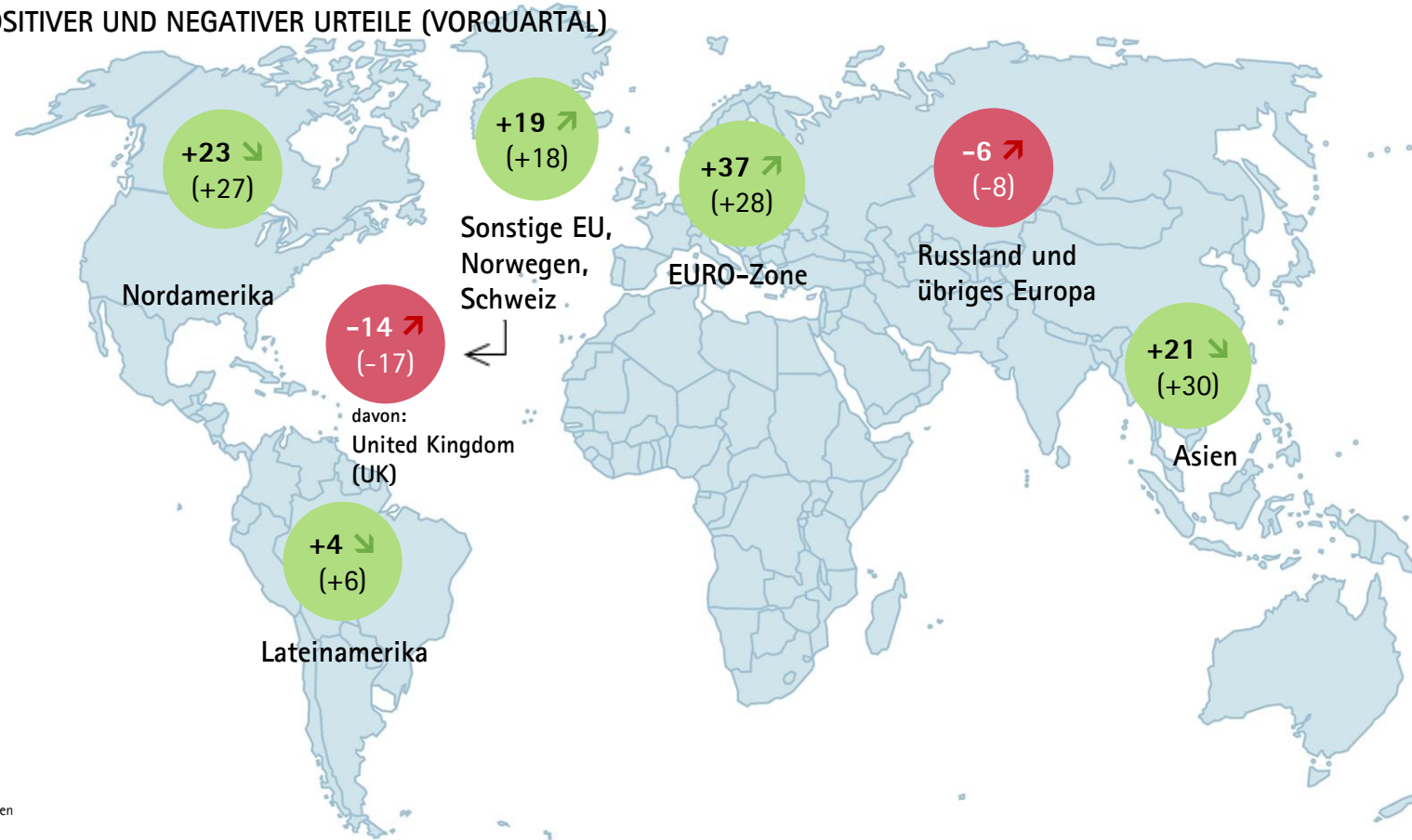


*Aufgrund der Corona-Pandemie fand im 1. Quartal 2020 keine Konjunkturumfrage statt.

Die Linie gibt den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Industrieunternehmen zu den Exporterwartungen für die nächsten zwölf Monate an.

EXPORTERWARTUNGEN DER INDUSTRIE NACH ZIELREGIONEN

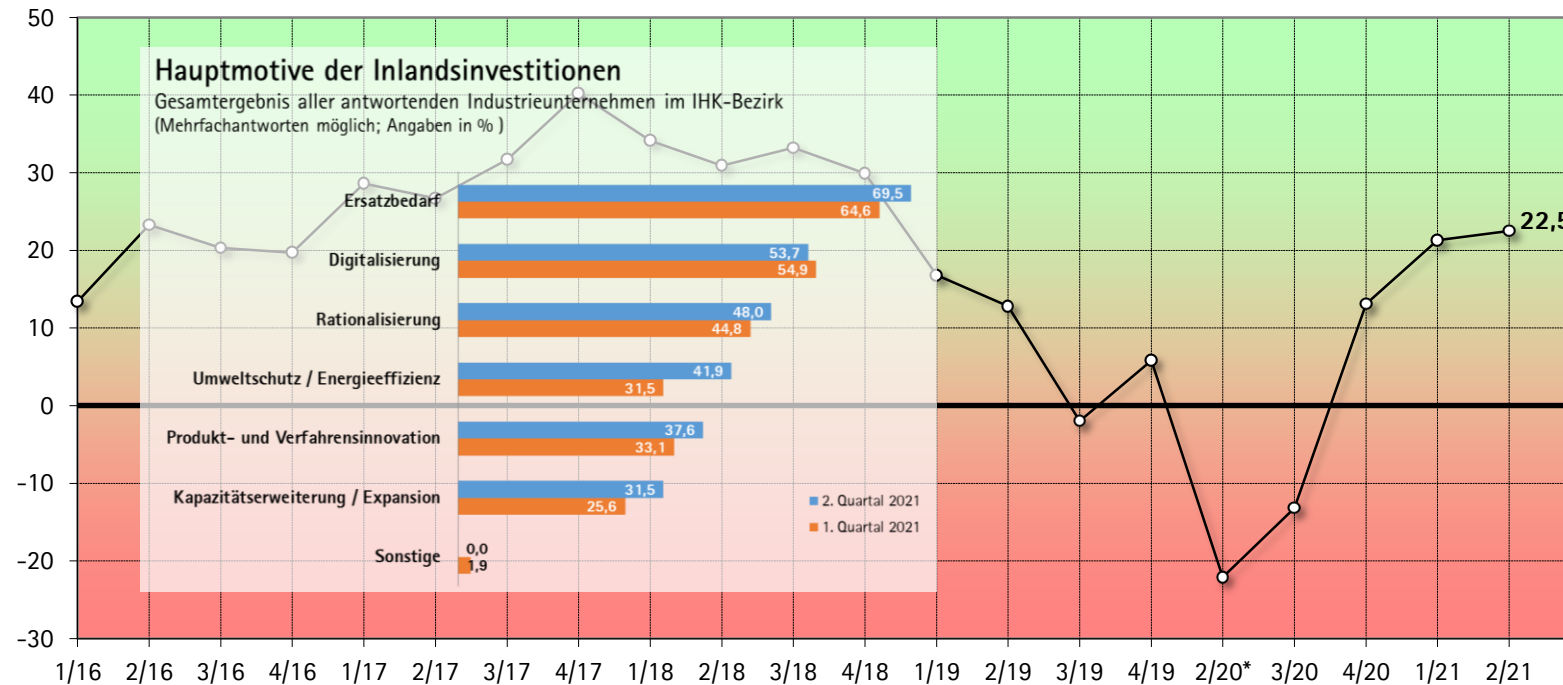
SALDO DER PROZENTANTEILE POSITIVER UND NEGATIVER URTEILE (VORQUARTAL)



Hintergrundbild: © Photallery - Fotolia.com

Quelle: Konjunkturumfrage der IHK Heilbronn-Franken

ERWARTETE INLANDSINVESTITIONEN DER INDUSTRIE 2/2016 – 2/2021

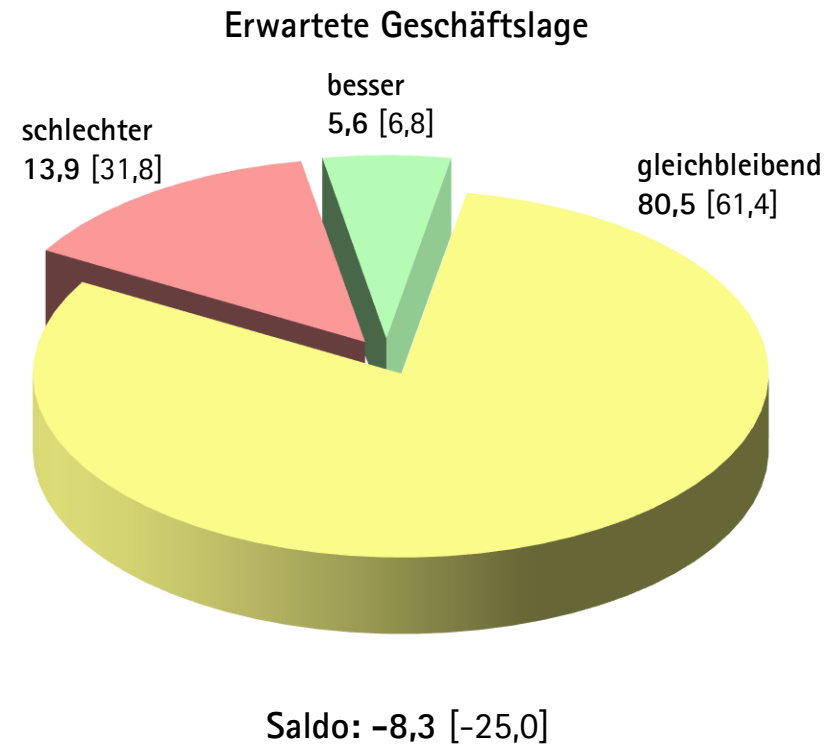
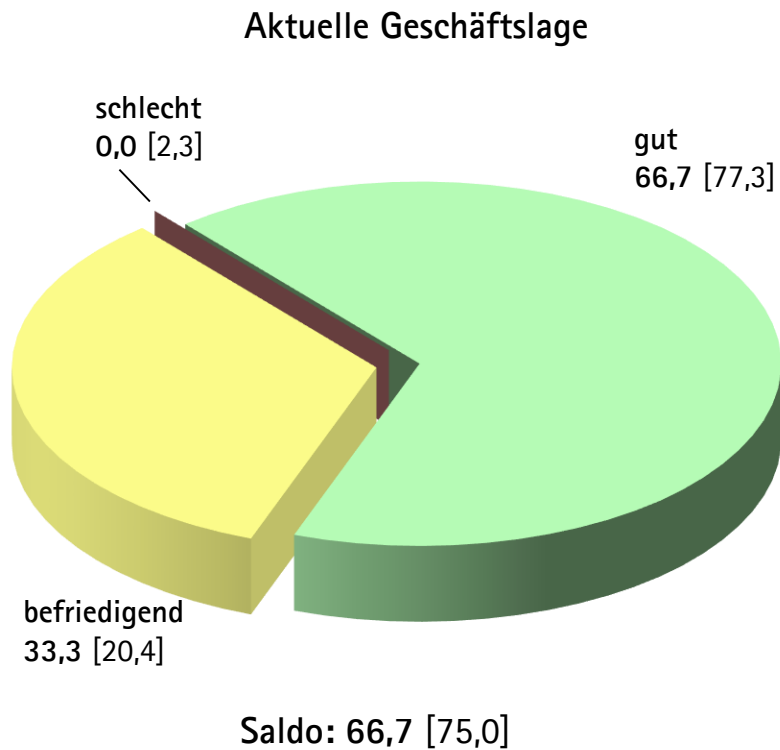


*Aufgrund der Corona-Pandemie fand im 1. Quartal 2020 keine Konjunkturmfrage statt.

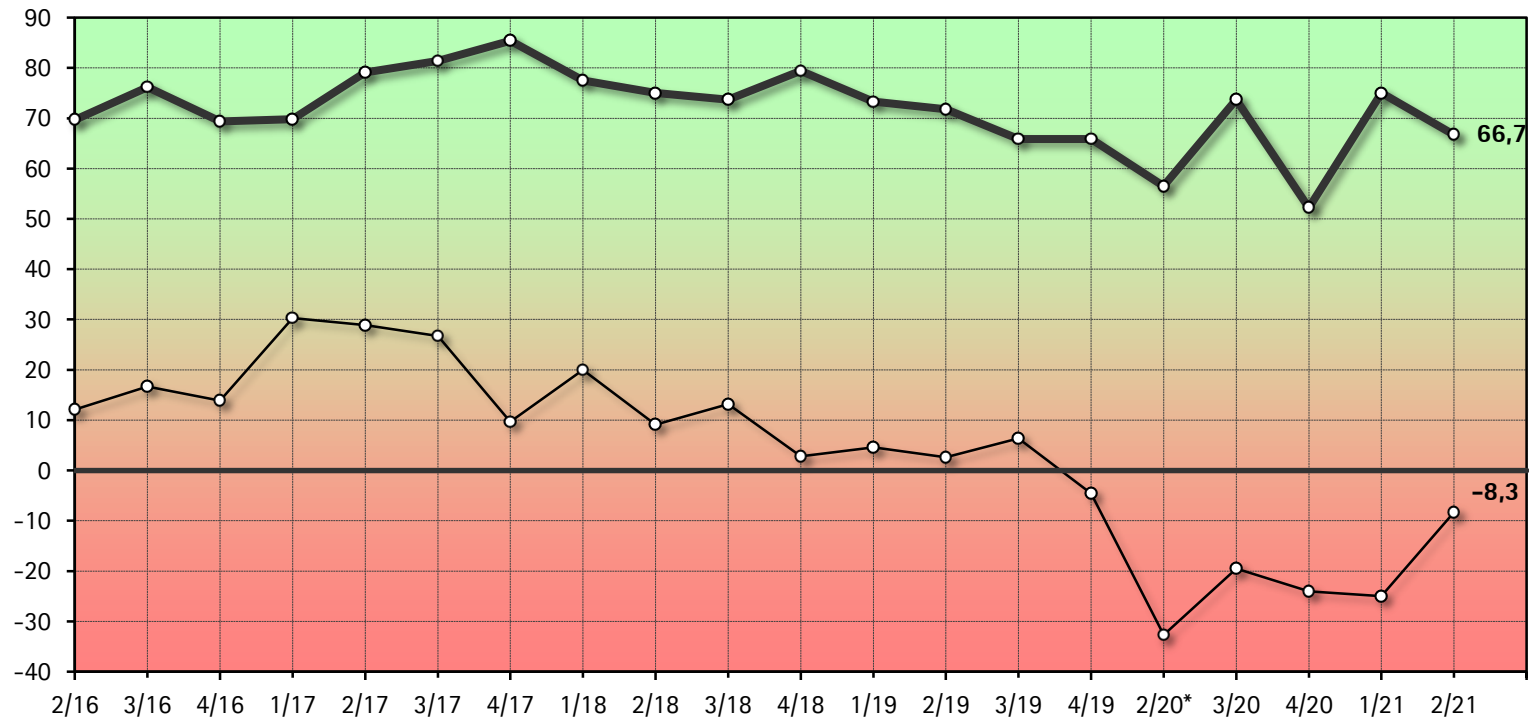
Die Linie gibt den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Industrieunternehmen zu den erwarteten Investitionen im Inland in den nächsten zwölf Monaten an.

BAUGEWERBE 2. QUARTAL 2021 [1. QUARTAL 2021]

IN PROZENT

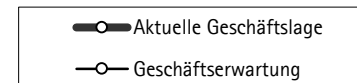


BAUGEWERBE 2/2016 – 2/2021



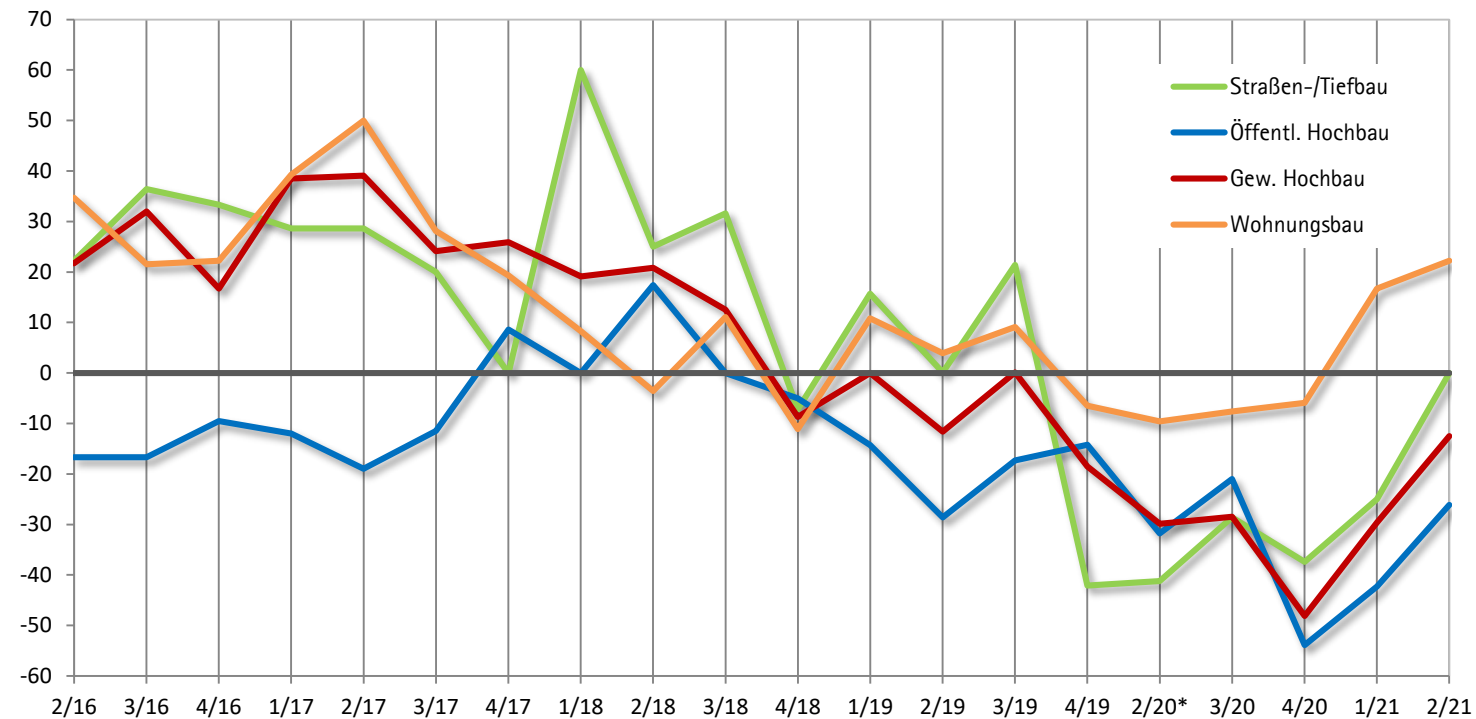
*Aufgrund der Corona-Pandemie fand im 1. Quartal 2020 keine Konjunkturmfrage statt.

Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Unternehmen des Baugewerbes zur aktuellen Geschäftslage und zur Geschäftserwartung an.



AUFTRAGSEINGANG – BAUGEWERBE

2/2016 – 2/2021

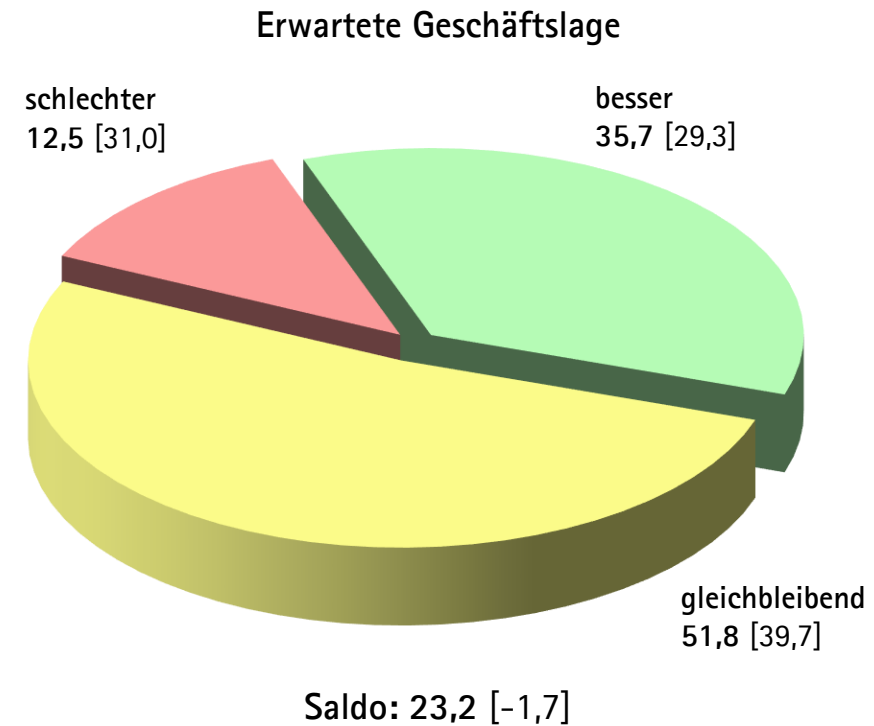
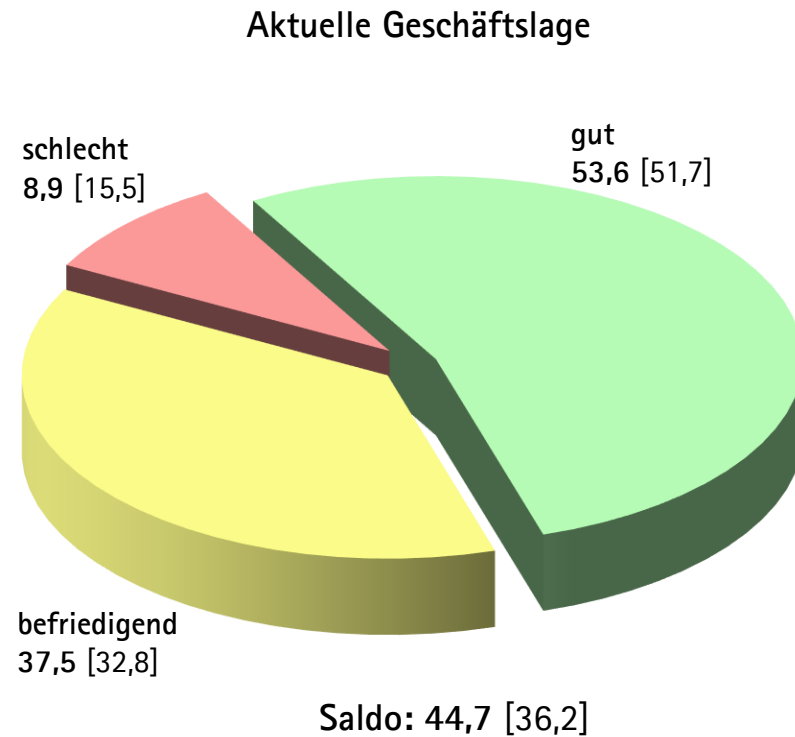


*Aufgrund der Corona-Pandemie fand im 1. Quartal 2020 keine Konjunkturumfrage statt.

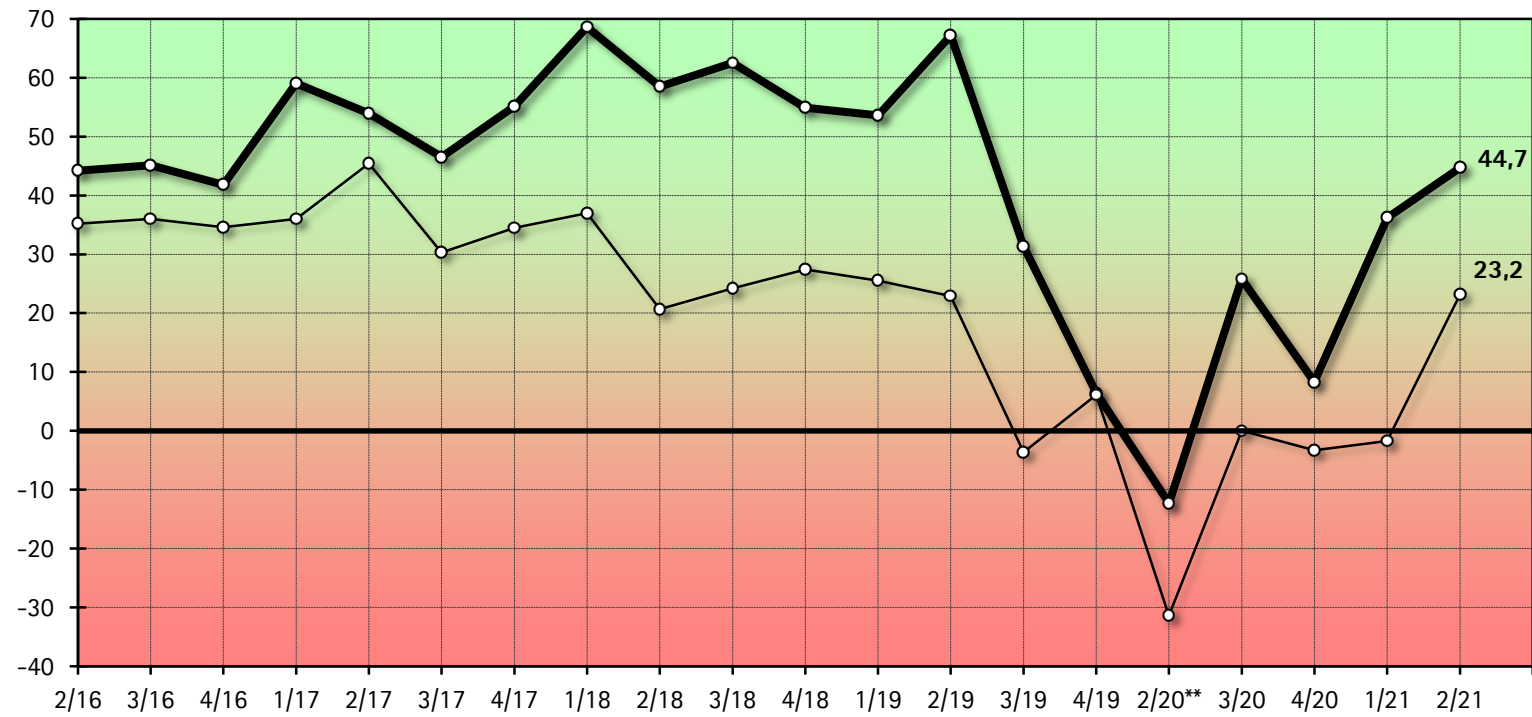
Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Unternehmen des Baugewerbes zum Auftragseingang an.

GROSSHANDEL 2. QUARTAL 2021 [1. QUARTAL 2021]

IN PROZENT



GROSSHANDEL 2/2016 – 2/2021



*ohne Handel mit Kraftfahrzeugen.

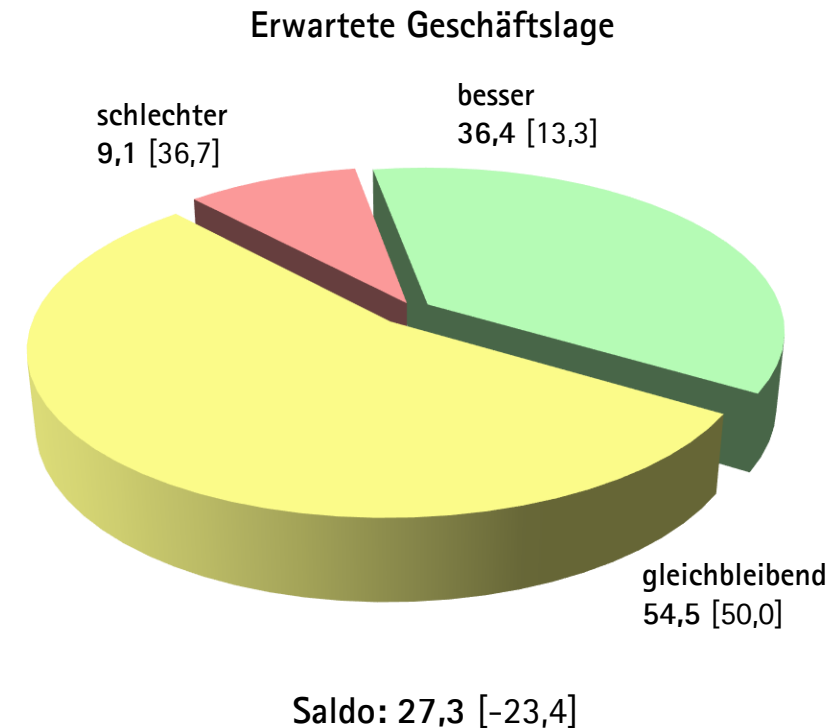
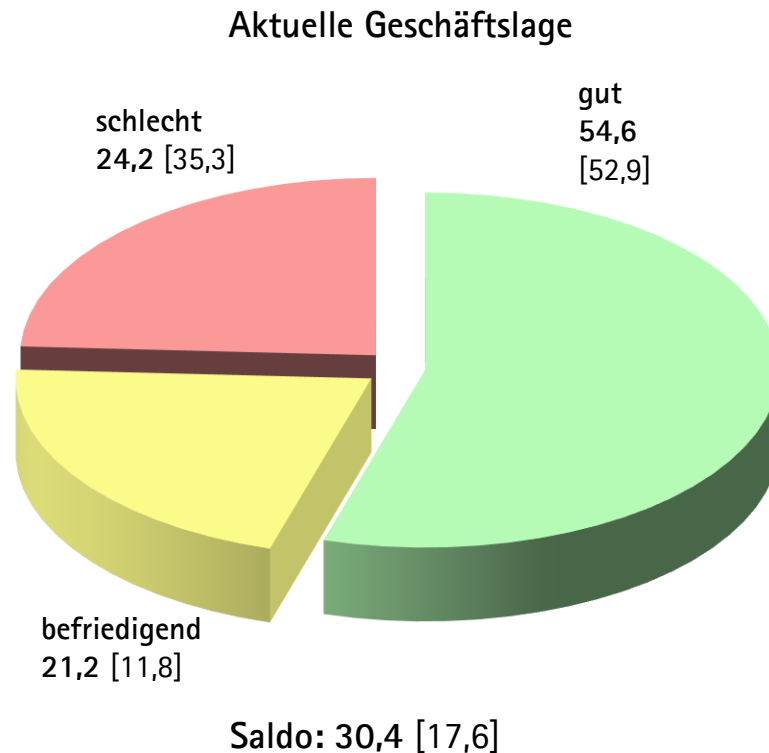
**Aufgrund der Corona-Pandemie fand im 1. Quartal 2020 keine Konjunkturmfrage statt.

Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Unternehmen des Großhandels zur aktuellen Geschäftslage und zur Geschäftserwartung an.

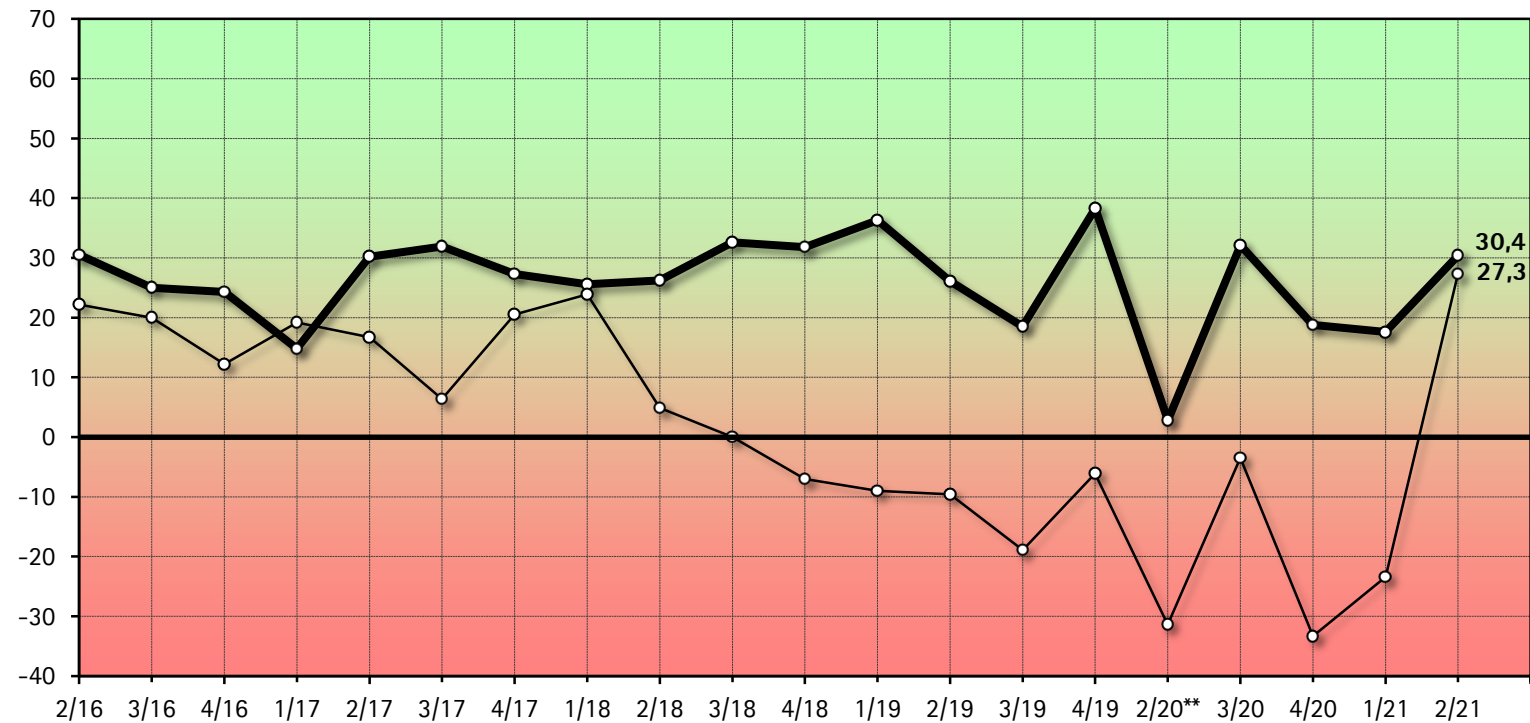
—●— Aktuelle Geschäftslage
—○— Geschäftserwartung

EINZELHANDEL 2. QUARTAL 2021 [1. QUARTAL 2021]

IN PROZENT



EINZELHANDEL* 2/2016 – 2/2021



*ohne Handel mit Kraftfahrzeugen.

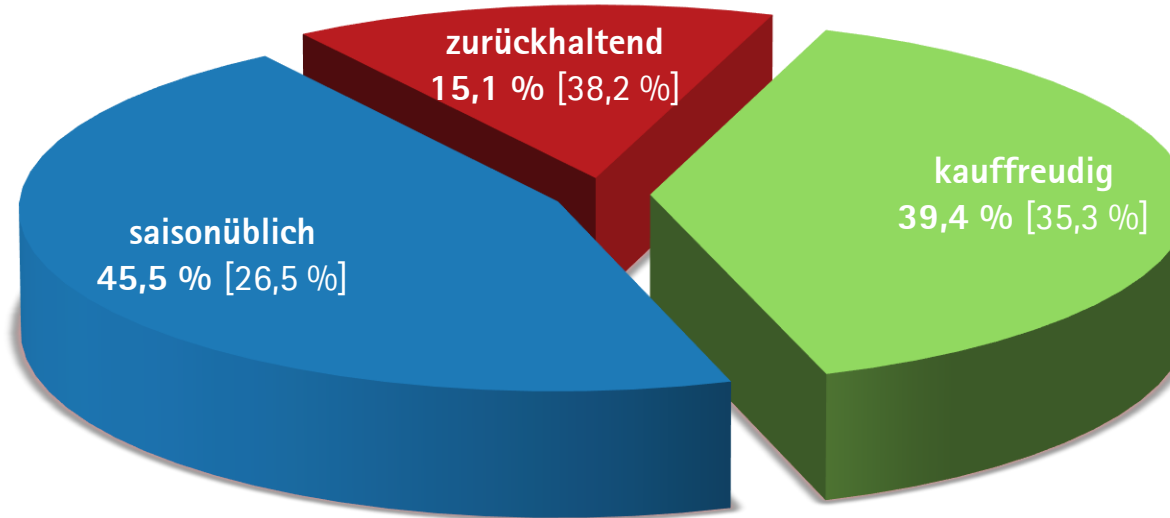
**Aufgrund der Corona-Pandemie fand im 1. Quartal 2020 keine Konjunkturumfrage statt.

Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Unternehmen des Einzelhandels zur aktuellen Geschäftslage und zur Geschäftserwartung an.

● Aktuelle Geschäftslage

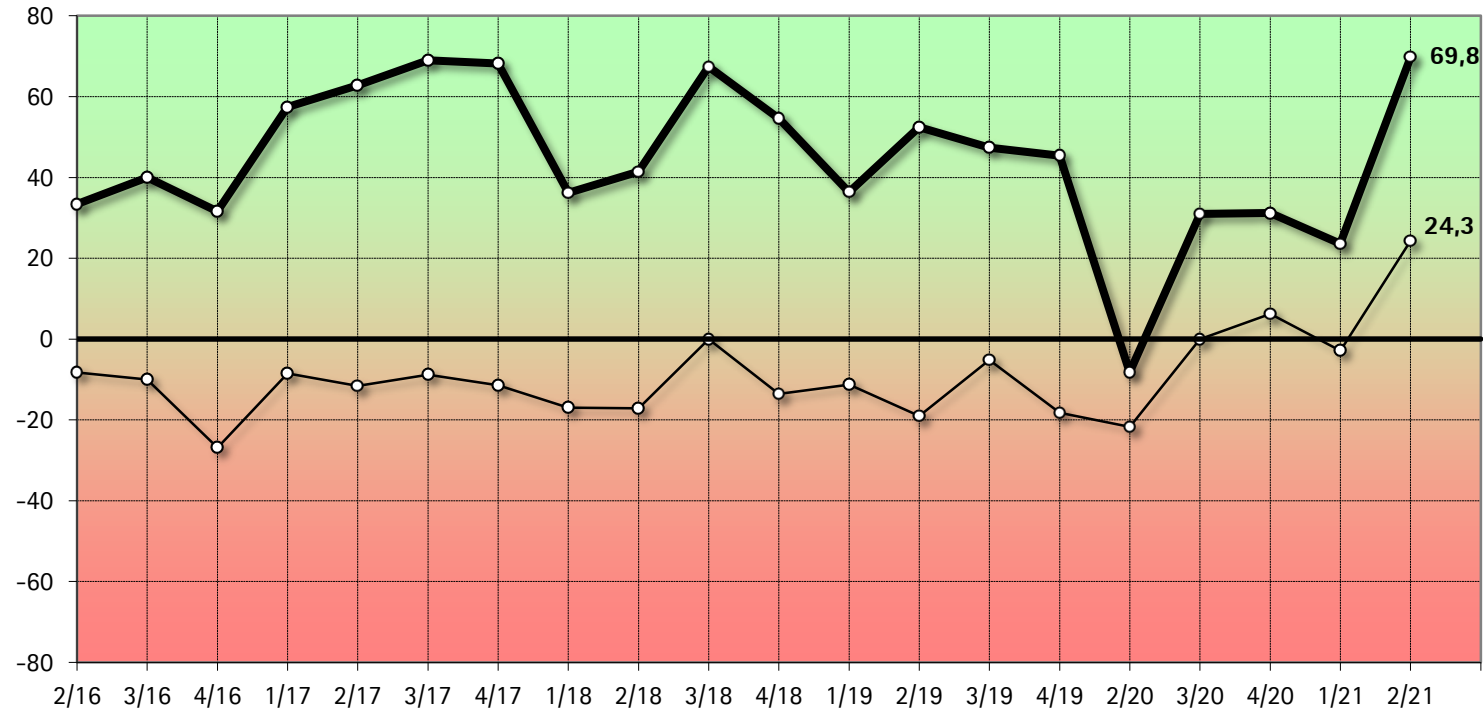
○ Geschäftserwartung

KAUFVERHALTEN DER KUNDEN IM EINZELHANDEL 2. QUARTAL 2021 [1. QUARTAL 2021] IN PROZENT



KAUFVERHALTEN DER KUNDEN IM EINZELHANDEL

2/2016 – 2/2021

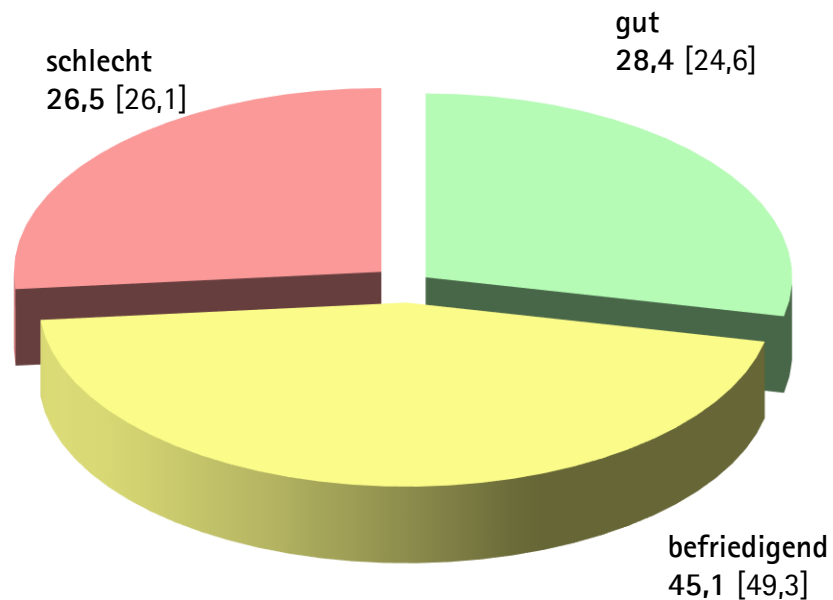


Die Linien geben die Salden der Prozentanteile der Urteile "kauffreudig" und "zurückhaltend" (—○—) bzw. "kauffreudig"+"saisonüblich" und "zurückhaltend" (—●—) zum Kaufverhalten der Kunden im Einzelhandel wieder.

DIENSTLEISTUNGEN 2. QUARTAL 2021 [1. QUARTAL 2021]

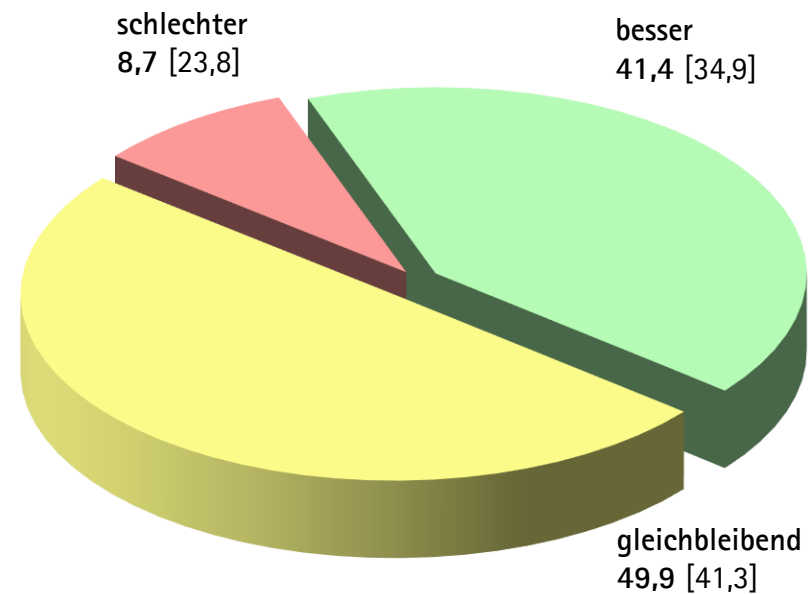
IN PROZENT

Aktuelle Geschäftslage



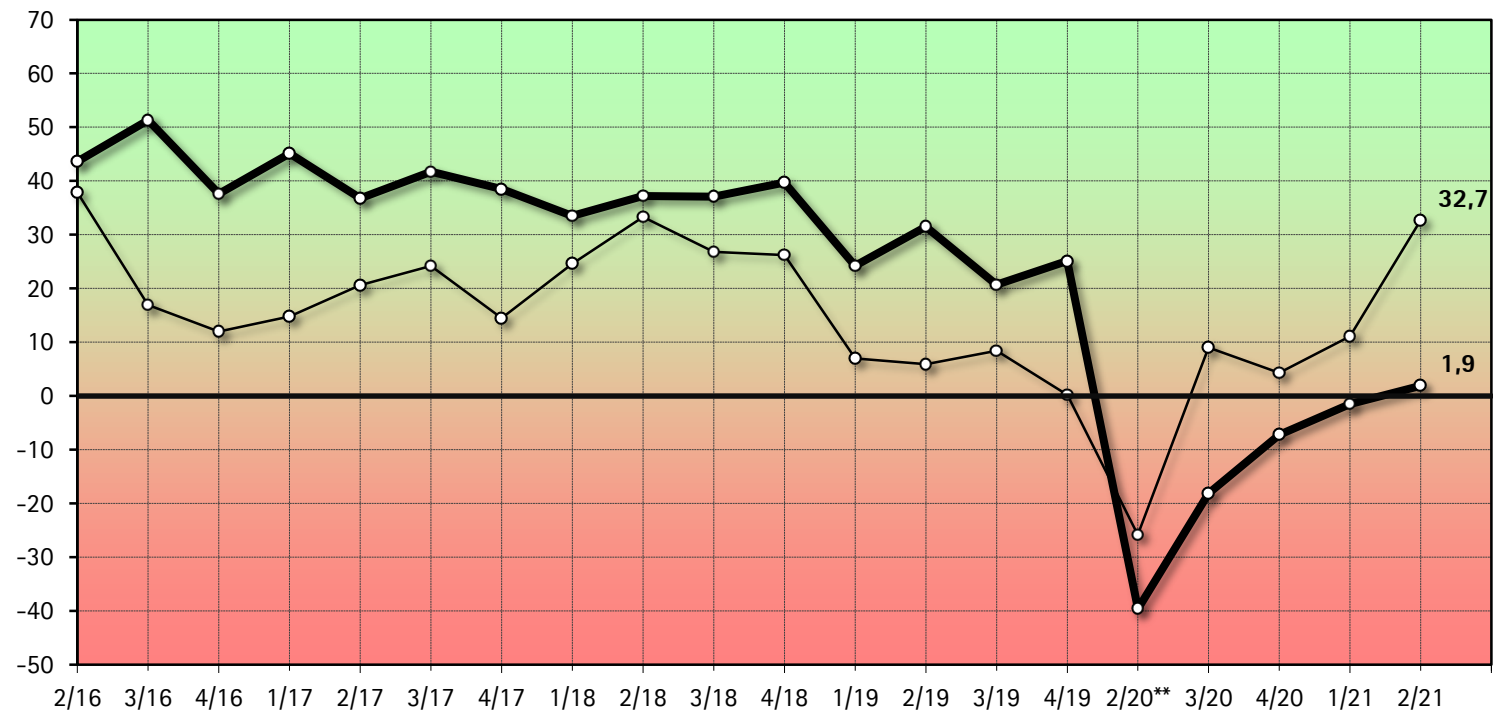
Saldo: 1,9 [-1,5]

Erwartete Geschäftslage



Saldo: 32,7 [11,1]

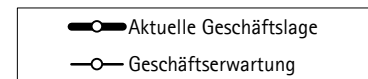
Dienstleistungen* 2/2016 – 2/2021



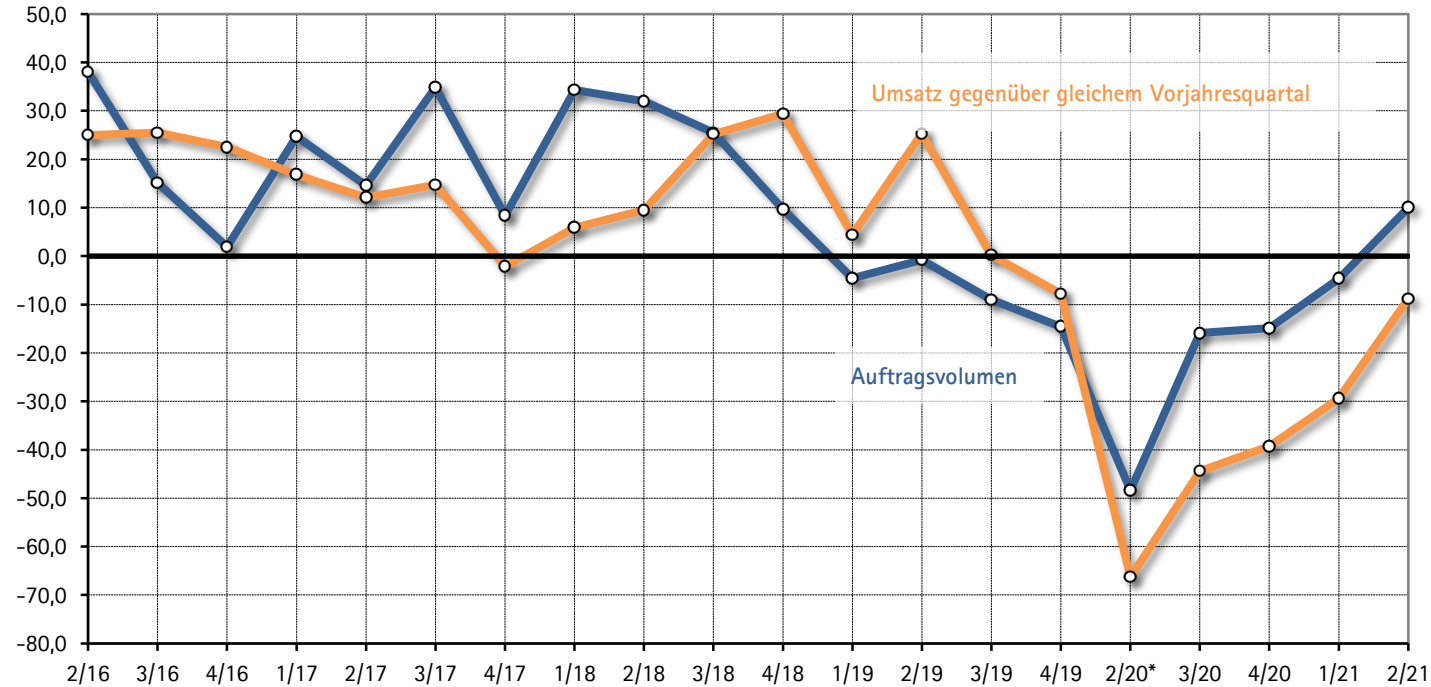
*Dienstleistungen ohne Kreditgewerbe und Hotel- und Gaststättengewerbe

**Aufgrund der Corona-Pandemie fand im 1. Quartal 2020 keine Konjunkturmfrage statt.

Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Dienstleister zur aktuellen Geschäftslage und zur Geschäftserwartung an.



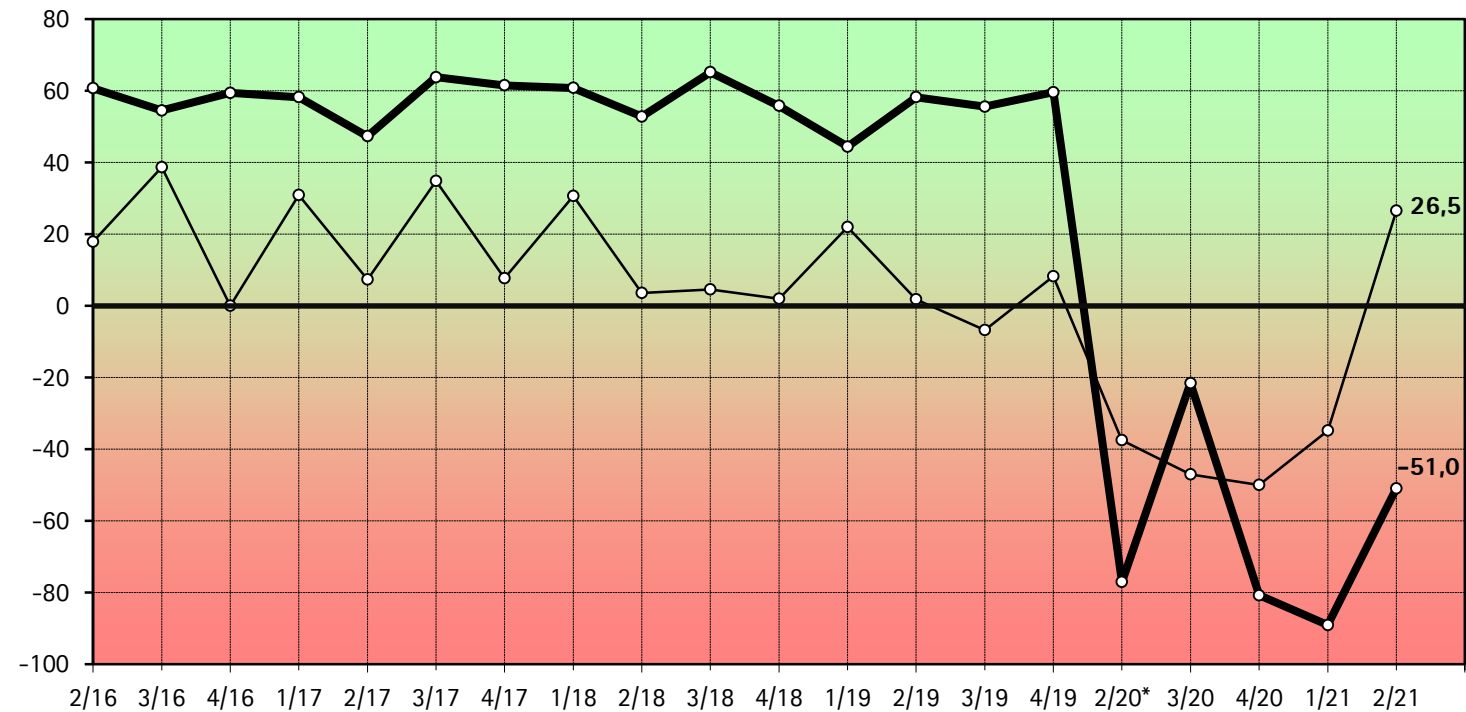
DIENSTLEISTUNGEN – AUFTRAGSVOLUMEN UND UMSATZ 2/2016 – 2/2021



*Aufgrund der Corona-Pandemie fand im 1. Quartal 2020 keine Konjunkturumfrage statt.

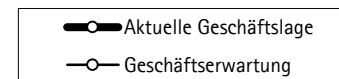
Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Dienstleister zum Auftragsvolumen und zur Umsatzentwicklung gegenüber dem gleichen Vorjahresquartal an.

HOTEL- UND GASTSTÄTTENGEWERBE 2/2016 – 2/2021



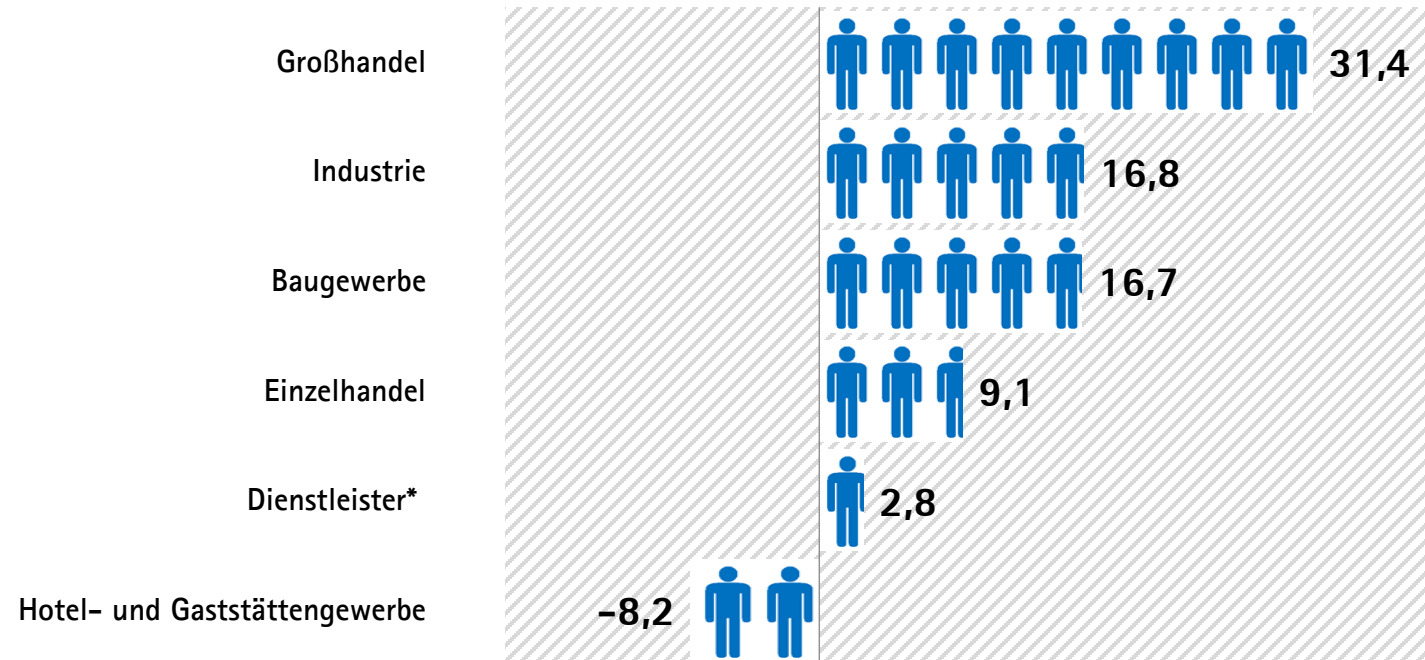
*Aufgrund der Corona-Pandemie fand im 1. Quartal 2020 keine Konjunkturumfrage statt.

Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Unternehmen im Hotel- und Gaststättengewerbe zur aktuellen Geschäftslage und zur Geschäftserwartung an.



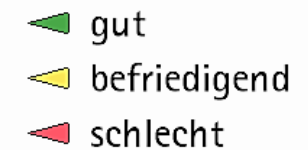
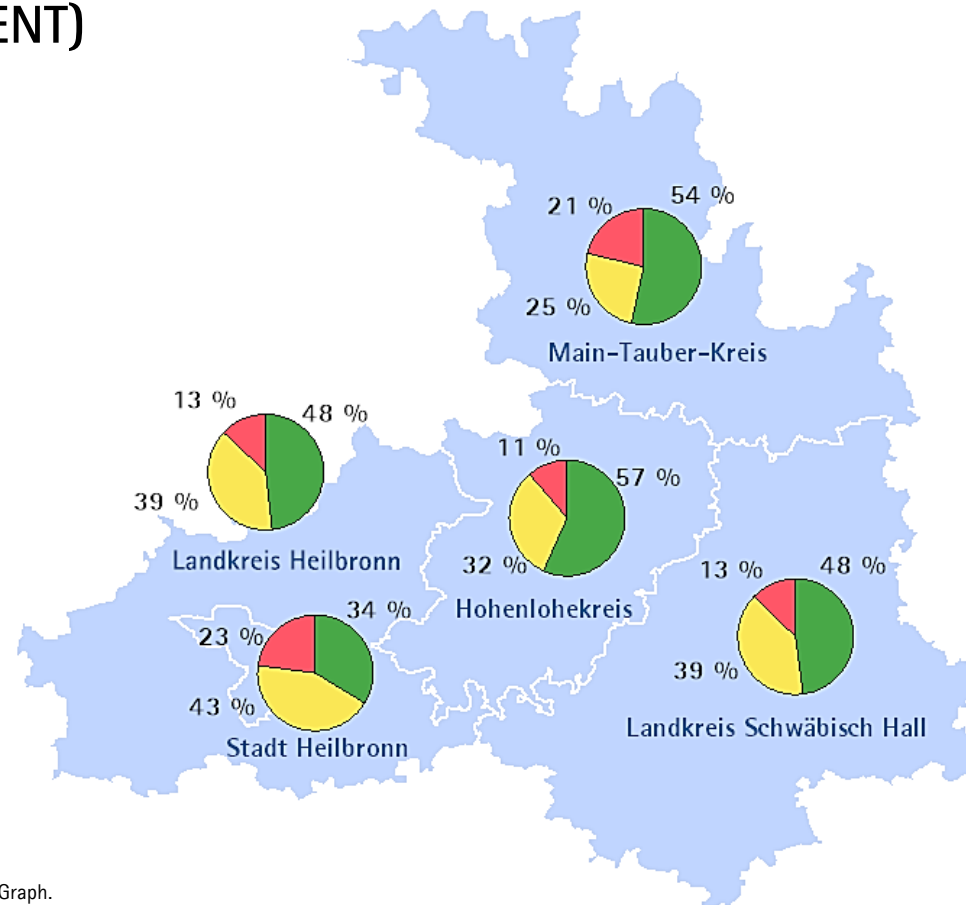
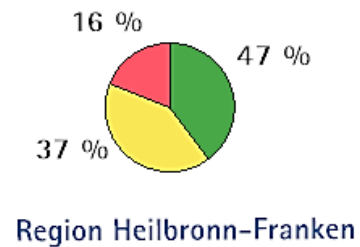
BESCHÄFTIGUNGSABSICHTEN NACH BRANCHEN

- SALDO AUS "HÖHER"- UND "GERINGER"-ANTWORTEN IN PROZENTPUNKTEN -



* ohne Kreditgewerbe und Hotel- und Gaststättengewerbe

AKTUELLE GESCHÄFTSLAGE GESAMTKONJUNKTUR IN DEN KREISEN DER REGION HEILBRONN-FRANKEN (IN PROZENT)



Quelle: IHK-Konjunkturumfrage 2. Quartal 2021; Karte erstellt mit RegioGraph.

THEMEN

1. Ergebnisse Gesamtkonjunktur
2. Ergebnisse in den Branchen und Kreisen
3. Fazit

FAZIT

- Regionale Wirtschaft nimmt Fahrt auf.
- In beinahe allen Branchen haben sich die Lageeinschätzungen gegenüber den Vormonaten verbessert.
- Industrie und Großhandel profitieren trotz Materialknappheiten von globalem Aufschwung/Leichter Dämpfer im Bau auf hohem Niveau/Belebung bei Einzelhandel, Dienstleistungssektor und Hotel- und Gaststättengewerbe durch Öffnungsschritte.
- Günstige Signale vom Arbeitsmarkt. Risiko Fachkräftemangel nimmt zu.
- Zuversicht hinsichtlich zukünftiger Entwicklung so groß wie seit zehn Jahren nicht mehr. Rückkehr zu normaler Geschäftstätigkeit mehrheitlich bis 2022 erwartet.

GERNE SEHEN WIR SIE AM

DONNERSTAG, 21. OKTOBER 2021

ZU UNSEREM NÄCHSTEN KONJUNKTUR-PRESSEGESPRÄCH
3. QUARTAL 2021 WIEDER.

VIELEN DANK!

Wir fördern Wirtschaft



Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken